

ultner



GEMEINDE BLATT

St. Walburg | St. Nikolaus | St. Gertraud

www.gemeinde.ulten.bz.it



Foto Annelies Hofer

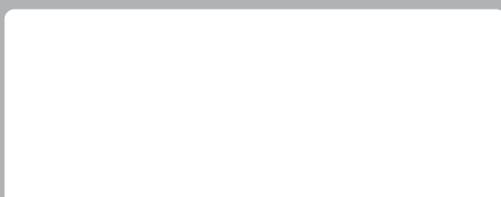
*Vom Eise befreit sind Strom und Bäche,
durch des Frühlings holden, belebenden Blick,
der alte Winter, in seiner Schwäche,
zog sich in rauhe Berge zurück ...*

Johann Wolfgang von Goethe

INFORMATION

POLITIK

VEREINE





Aus der Gemeindestube

Entscheidungen der Gemeindeverwaltung

Gemeindeausschussbeschlüsse:

29.03.2022

Radroute Ultental - Teilstück „Roan“ bis Sportzone St. Walburg - Ermächtigung zur Einreichung des Finanzierungsansuchens im Sinne des ELR 2014–2020 EU-VO Nr. 1305/2013, Maßnahme 19 – Unterstützung für die lokale Entwicklung Leader - Untermaßnahme 7.5 - CUP D21B22001440001

Gemeindeausschussbeschlüsse:

05.04.2022

1. Änderung des Arbeitsplanes (analytischen Haushaltsplanes) für das Jahr 2022

Genehmigung des Entwurfes der Abschlussrechnung 2021

Sanierung der Balkone im Altenwohnheim St. Nikolaus – G. 160/2019, Art. 1, Absätze 29 – 37 (G. 58/2019, Art. 30) - Genehmigung des Endstandes mit Mehrkosten und der Bescheinigung über die ordnungs-

gemäße Ausführung der Arbeiten an die Firma Lignum Haus GmbH aus St. Walburg, Freischreibung der Kautions - CUP D29F19000310001- CIG 8288651B2D

Wohnbauerweiterungszone „Eggen“ in St. Walburg - Genehmigung der definitiven Rangordnung

Wohnbauerweiterungszone „Eggen“ in St. Walburg - 2. Genehmigung der definitiven Rangordnung

Öffentliches Freischwimmbad und gastgewerblicher Betrieb St. Walburg - Vorzeitige Auflösung der Dienstleistungsvereinbarung und Freischreibung der Kautions

Genehmigung einer Vereinbarung mit der Autonomen Provinz Bozen zur Führung und Instandhaltung des Nationalparkhauses „Lahnensäge“ in St. Gertraud der Gemeinde Ulten (01.01.2022 – 31.12.2026)

Lieferung von Treibstoff für die Gemeindefahrzeuge für den Zeitraum April 2022

bis März 2023 - Beauftragung der Firma Kostner Service GmbH aus Vahrn - CIG Z8235A1CB5

Sportplatz St. Walburg – Installation von Heizkörpern in den Umkleidekabinen und im Aufenthaltsraum - Beauftragung der Firma Schwienbacher GmbH aus St. Walburg - CIG ZA335B3B13

Austausch der Trinkwasserleitung beim Rathaus bis oberhalb des neuen Kindergartens - Beauftragung der Firma Staffler Martin aus St. Walburg - CIG Z9B35B3CD7

Ankauf von Ultraschall Kaltwasserzählern mit Zubehör - Zusatzbeauftragung und Liquidierung der Mehrkosten - CIG Z0934DB5B1

Landesausstellung der Grauvieh- und Holsteinrasse in Bozen - Ankauf eines Sachpreises - CIG Z6F35CC8DB

Umweltdienste - Genehmigung der Endabrechnung 2021 und Liquidierung der Beträge



VARESCO S.r.l.
GmbH

ASPHALTARBEITEN · STRASSENBAU
ASFALTI · COSTRUZIONI STRADALI

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

**MITARBEITER/MITARBEITERIN FÜR
ASPHALT- UND STRASSENBAUARBEITEN**

Es erwarten dich ein **motiviertes Team** in einem
Familienunternehmen, moderne Maschinen
und **abwechslungsreiche Projekte!**

Wir freuen uns auf deinen Anruf!
Tel. +39 333 648 30 14 (Karoline)

Varesco GmbH | Rheinfeldenstraße 2/5, Neumarkt
www.n-varesco.it

Fürsorgebeitrag für die Unterbringung der Individualnummer 995 im Altenheim St. Walburg

Liquidierung der 1. Rate des Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2022 zur Finanzierung einer Teilzeitkraft an den Jugenddienst

Liquidierung der vom Verantwortlichen des Ökonomatsdienstes im 1. Trimester 2022 (01.01.2022 bis 31.03.2022) bestrittenen Ausgaben

2. Behebung aus dem Fonds für Abfertigungen - Jahr 2022

Landesvolksabstimmung vom 29.05.2022 - Ermächtigung des Gemeindepersonals zur Leistung von Überstunden im Zeitraum vom 06.04.2022 bis 03.06.2022

Rückvergütung der Kosten an den Gemeindenverband für die Ausübung der Gewerkschaftsrechte für das Jahr 2021

Rückerstattung nicht geschuldeter Steuern – IMU 2014 Gemeinde Scalenghe

D.P.R.A. Nr. 29/L vom 20.10.1988. Einheits-text der Regionalgesetze über die „Regelung der Aufenthaltsabgabe“. Klassifizierung der Wohneinheiten aufgrund von Meldungen des Jahres 2021

Schulsprenkel Ulten - Genehmigung von Ansuchen um Befreiung der Benutzergebühr (Alpha & Beta Genossenschaft)

Fonds für die Unterstützung der Wirtschafts-, Handwerks- und Handelstätigkeiten - Genehmigung der Ausschreibung für das Jahr 2021

Winterdienste April 2022 - Art. 163 GvD 50/2016 - Bestätigung der Sofortmaßnahme, Bestätigung der Überprüfung der Voraussetzungen der Firma Roland Breitenberger aus St. Nikolaus und Liquidierung der Ausgabe - CIG ZF635DC2FC

Gemeindeausschussbeschlüsse:

12.04.2022

Öffentliche Ausschreibung für die Konzessionsvergabe des einzigen Kehrbezirks an ein befähigtes Kaminkehrerunternehmen

Kehren von Gemeindestraßen im Jahr 2022 - Beauftragung der Firma Kaufmann Green Street KG d. Kaufmann Thomas & Birgit aus Meran - CIG Z1435A2065

Teilweise Richtigstellung des Gemein-deausschussbeschlusses Nr. 155 vom 05.04.2022: „Winterdienste April 2022 - Art. 163 GvD 50/2016 - Bestätigung der Sofortmaßnahme, Bestätigung der Überprüfung der Voraussetzungen der Firma Roland Breitenberger aus St. Nikolaus und Liquidierung der Ausgabe - CIG ZF635DC2FC“

Teilweise Richtigstellung des Gemein-deausschussbeschlusses Nr. 154 vom 05.04.2022: Fonds für die Unterstützung der Wirtschafts-, Handwerks- und Handelstätigkeiten - Genehmigung der Ausschreibung für das Jahr 2021

Auszahlung der Abfertigung an den/die ehemalige/n Bedienstete/n mit Matrikel Nr. 3100

Aufteilung, Liquidation und Einzahlung der im 1. Trimester 2022 eingehobenen Sekretariatsgebühren

Liquidierung Fahrtspesen, Verpflegungspesen und Parkgebühren an das Personal der Gemeinde Ulten betreffend den Zeitraum 01.01.2022 – 31.03.2022 für die Teilnahme an Fortbildungskursen und für Dienstfahrten

Neubau Kindergarten St. Walburg/Ulten - Einrichtung - Küche - Beauftragung der Firma Trojer Gastrodesign GmbH aus Bozen - CUP D23H20000130007 - CIG 9115369077

Gemeindeausschussbeschlüsse:

19.04.2022

Errichtung von öffentlichen Parkplätzen in St. Nikolaus - Beauftragung der Firma KMS OHG d. Matzoll Markus & Co. aus St. Pankraz - CUP D21B20000570001 - CIG 9142027F53

Errichtung eines Gehsteiges auf der Zufahrtsstraße „Gmuan“ in Kuppelwies – Erneuerung des verfallenen Teilungsplans und Erstellung eines Schätzungsberichtes - Beauftragung des Herrn Dipl. Agr. Elmar Zöschg der Firma Monauni Moser Zöschg - CIG Z4B35EC3DC

Neubau Kindergarten St. Walburg/Ulten – Erstellung des Teilungsplanes und Gebäudekatastermeldung - Beauftragung des Herrn Geom. Gandolf Staffler aus St. Walburg - CUP D29H18000320008 - CIG Z0135B98AD

Kaminkehrerdienst für die öffentlichen Gebäude im Gemeindegebiet für das Jahr 2022 - Beauftragung der Firma Pichler Mi-

Aus dem Inhalt

Aus der Gemeindestube	2
Gemeindemitteilungen	7
Bibliothek St. Walburg	10
Bibliothek St. Nikolaus / MS Ulten	12
AFC Ulten	14
Weisses Kreuz	15
Jagdrevier Ulten	16
Pfarrei St. Gertraud	17
AVS Ulten	18
Altenheim St. Walburg	20
Jugenddienst Lana-Tisens	24
KFS Ulten	25
KVV	26
Familien- und Seniorendienst	28
Winterschule Ulten	33
Blickfänge	34
Bergrettung Ulten	36
Der Schmiedhofer Stadel	38
Tourismusverein Ultental	41
Fotoecke	44
Raiffeisenkasse	45
Rätsel	46
Kleinanzeiger	47

Redaktionsschluss:

26.07.2022, 12.00 Uhr

nachträglich eingereichte Artikel werden erst in der nächsten Ausgabe berücksichtigt!

E-Mail:

gemeindeblatt@gemeinde.ulten.bz.it

Richtlinien zur Abgabe von Artikeln, die veröffentlicht werden sollen:

Texte:

Word Datei oder OpenOffice
Fotos bitte immer gesondert
schicken als:

JPEG oder PDF-Format
(mindestens 300 dpi, in CMYK)

Konzessionsvergabe des einzigen Kehrbezirks an ein befähigtes Kaminkehrerunternehmen und Zuweisung des einzigen Kehrbezirks

Friedhof St. Walburg - Neubau Ossarium mit Urnennischen und Umbau bestehendes WC - Genehmigung des Projektes aus technisch - verwaltungsmäßiger Sicht - CUP D23E09000100008

Friedhof St. Walburg - Neubau Ossarium mit Urnennischen und Umbau bestehendes WC - Ausschreibung der Arbeiten - CUP D23E09000100008 - CIG 92228318E7

Neubau Kindergarten St. Walburg/Ulten - Baumeister- und Zusatzarbeiten - Genehmigung der 3. Variante mit Mehrkosten - CUP D29H18000320008 - CIG Ausschreibung 8285053206 - CIG derivato 840317468D

Verlegung einer Trink- und Löschwasserleitung zu den Grubern Höfen in St. Gertraud - Ermächtigung zum Unterauftrag der Kat. OG3 Straßenbauarbeiten im Zuge

von OG6 Pos. 85.05.01.03, 85.05.05.10, 85.05.10.01A, 85.05.10.16, 85.05.10.22 an die Firma Josef Mair & Co. KG d. Klaus Mair aus Prad am Stilfserjoch - CUP D21B21001540004 - CIG 8808831D4A

Erstellung eines Schätzungsberichtes für die Gp. 2092/11 K.G. St. Walburg zum Zwecke der Veräußerung einer Teilfläche - Beauftragung des Herrn Geom. Alexander Senoner aus St. Martin in Passeier - CIG ZA736451D3

Auffüllfläche am „Zogger“-Stausee - Errichtung eines Holzzaunes - Beauftragung der Firma Schwenbacher Georg aus St. Nikolaus - CIG ZCD363A0CC

Feuerwehrrhalle St. Gertraud - Arbeiten an der Heizanlage - Beauftragung der Firma Paris Stefan aus St. Pankraz - CIG Z793639BCE

Erstellung eines Schätzungsberichtes für die Gp. 2100/5 K.G. St. Walburg zum Zwecke der Veräußerung - Beauftragung des

Herrn Geom. Alexander Senoner aus St. Martin in Passeier - CIG Z7D364543B

Mittelschule Ulten - Wartung der Brandmeldeanlage im Zeitraum 01.06.2022 - 31.12.2023 - Beauftragung der Firma Rigitec srls aus Bozen - CIG Z8A366248E

Ausschreibung zur Aufnahme von Feriapraktikanten/innen in der Verwaltung der Gemeinde Ulten in den Sommermonaten Juli und August 2022

Gemeinderatsbeschlüsse:

21.04.2022

Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 23.02.2022

Genehmigung der Abschlussrechnungen 2021 der Freiwilligen Feuerwehren

Überprüfung und Genehmigung der Abschlussrechnung der Gemeinde des Finanzjahres 2021

2. Aktualisierung des einheitlichen Strategiedokumentes (ESD) für die Jahre 2022 – 2024

EIN STARKES TEAM



Du hast Interesse Teil unserer KNECHT-Familie zu werden? Dann melde dich.

Wir suchen Verstärkung im Bereich:

- Mitarbeiter/in für die Service Werkstatt
(KFZ-Mechaniker und / oder Maschinenbaumechaniker)

Alleine ist man stark. Gemeinsam sind wir unschlagbar.

Zeit nutzen. Vorreiter sein. Erfolg haben.

KNECHT GmbH, Industriestr. 1/10, 39011 Lana, Tel. 0473 012000, info@knecht.it, www.knecht.it



Änderungen am Haushaltsvoranschlag 2022 – 2024 - 2. Maßnahme - mit Anwendung des Verwaltungsüberschusses

Konsolidierter Haushalt 2021 - Verzicht auf Erstellung im Sinne des Art. 233-bis Absatz 3 des TUEL (Art. 1, Abs. 831, G. Nr. 145/2018)

Schmutzwassersammler „Larcha“ - Genehmigung des überarbeiteten Ausführungsprojektes im Sinne des Artikels 12, Abs. 1 der Satzung - CUP D26H20000030004

Netzwerk RE.A.DY. Gesamtstaatliches Netzwerk der Regionen und Lokalkörperschaften zur Vorbeugung und Überwindung der Homo- und Transphobie. Beitritt der Gemeinde Ulten

Entscheide vom:

23.03.2022

Abtretung der Gp.en 470/6 und 470/8 K.G. St. Walburg - Liquidierung der Registergebühren

Entscheide vom:

30.03.2022

Küche des Kindergartens St. Walburg im Walburgerhof - Malerarbeiten - Beauftragung der Firma Schwarz Tobias aus St. Panckraz - CIG ZF7359D15F

Service und Revision am Gemeindefahrzeug VW Transporter Kennzeichen FM121LZ - Beauftragung der Firma Auto Ulten GmbH aus St. Walburg - CIG ZD435B416B

Liquidierung der Zustellungsgebühren an die Gemeinde Montan

Entscheide vom:

08.04.2022

Lieferung von Drucksorten und Toner für die Gemeindeämter für das Jahr 2022 - Zusatzbeauftragung und Liquidierung der Mehrkosten - CIG Z473544E1A

Kindergarten St. Nikolaus - Breitband für den Zeitraum von Jänner bis März 2022 - Beauftragung der Firma Konverto AG aus Bozen - CIG Z2B35D817C

Kindergarten St. Nikolaus – tägliche Reinigung vom 04.04.2022 bis 06.04.2022 - Beauftragung der Firma Turandot Soziale Genossenschaft aus Meran - CIG ZB335ED-DEE

Ambulatorium des Krankenpflagedienstes im Rathaus – Ankauf einer Batterie für die Liege - Beauftragung der Firma ILEC KG d. Corazza Mirko Jürgen & Co. aus Tschermers - CIG ZCE35E60D8

Gmuan in Kuppelwies - Leitungsortung und Videoinspektion - Beauftragung der Firma Bau-Tec GmbH aus Bozen - CIG Z2935B3F73

Entscheide vom:

21.04.2022

Abschluss eines EDV-Support-Paketes für das Jahr 2022 mit dem Bibliotheksverband Südtirol für die Bibliotheken im Gemeindegebiet - CIG Z50360D7A4

Austausch der Wasserpumpe am Gemeindefahrzeug VW Transporter Kennzeichen FM121LZ - Beauftragung der Firma Auto Ulten GmbH aus St. Walburg - CIG ZC1360D2CD

Entscheide vom:

02.05.2022

Zwangseintreibung der Einnahmen der Gemeinde durch die Südtiroler Einzugs-

dienste AG - Inanspruchnahme der Dienste - Jahr 2022

Ankauf von Hundekottüten - Beauftragung der Firma Sedo GmbH aus Brixen - CIG Z303615B39

Liquidierung des Mitgliedsbeitrages an das Klimabündnis - CIG Z583633D9C

Entscheide vom:

06.05.2022

Lieferung von Reparatur Kaltasphalt - Beauftragung der Firma TopHaus AG aus Brixen - CIG ZF136301DC

Altenwohnung Nr. 8 im Altersheim St. Walburg – Grundreinigung - Beauftragung der Firma Turandot Soziale Genossenschaft aus Meran - CIG Z3036302C9

Entscheide vom:

16.05.2022

Sportplatz St. Nikolaus – Ankauf eines Ballfangnetzes - Beauftragung der Firma Sportbau GmbH aus Bozen - CIG ZE13650FFB

Kindergarten St. Walburg - Ankauf von Hygieneartikeln - Beauftragung der Firma Hollu Italien GmbH aus Leifers - CIG Z0E-365DAEF

Abschaffende Volksbefragungen vom 12.06.2022 - Ankauf von Hygieneartikeln - Beauftragung der Firma Hollu Italien GmbH aus Leifers - CIG ZA1365DC51

Service und Revision am Gemeindefahrzeug VW Transporter Kennzeichen FC151RJ - Beauftragung der Firma Auto Ulten GmbH aus St. Walburg - CIG Z0A366255A

Gemeindeimmobiliensteuer (GIS)

Wir erinnern daran, dass die 1. Rate der GIS am Donnerstag, den 16.06.2022 fällig ist. Beim Akonto ist die Hälfte des im Jahr 2022 geschuldeten Betrages einzuzahlen, der fällige Restbetrag innerhalb 16. Dezember 2022. Allen Bürgerinnen und Bürgern wird die Steuerberechnung und der Einzahlungsschein für die Akonto- und Saldozahlung zugeschickt.

Wir ersuchen alle, die Berechnung genauestens zu kontrollieren.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Steueramt gerne zur Verfügung.

GIS

Gemeindeimmobiliensteuerbefreiung 2021 bei Aussetzung der Zwangsäumung wegen Zahlungssäumigkeit.

Mit dem Landesgesetz vom 20.04.2022, Nr. 3 „Leerstandsregelung und andere Bestimmungen zur Gemeindeimmobiliensteuer (GIS)“, hat der Landesgesetzgeber natürliche Personen, die Besitzer einer zu Wohnzwecken vermieteten Immobilie sind und die innerhalb 28. Februar 2020 zu ihren eigenen Gunsten die Ausstellung einer Räumungsbestätigung wegen Zahlungssäumigkeit erwirkt haben, deren Vollstreckung bis zum 30. Juni 2021 ausgesetzt war, für das Jahr 2021 von der Zahlung der Gemeindeimmobiliensteuer für die genannte Immobilie befreit. Die eben genannte Befreiung gilt auch zugunsten natürlicher Personen, die im Besitz einer zu Wohnzwecken vermieteten Immobilie sind und die zu ihren eigenen Gunsten die Ausstellung einer Räumungs-

bestätigung wegen Zahlungssäumigkeit nach dem 28. Februar 2020 erwirkt haben, deren Vollstreckung bis zum 30. September 2021 oder bis zum 31. Dezember 2021 ausgesetzt war.

Diese GIS-Befreiung kommt folglich nur für jene Räumungsbestätigungen zur Anwendung, welche im Zeitraum vor dem 28. Februar 2020 und bis zum 30. Juni 2021 ausgestellt wurden.

Die obgenannten Steuerpflichtigen haben Anrecht auf Rückerstattung oder Ausgleich der eingezahlten, aber aufgrund der neuen Bestimmung nicht geschuldeten Beträge, und zwar aufgrund eines Antrags auf Rückerstattung oder auf Ausgleich an die zuständige Gemeinde, welcher bei sonstigem Verfall innerhalb 31. Jänner 2023 eingereicht werden muss und welcher folgende Daten und Anlagen enthalten muss:

a) Katasterdaten der Immobilie,

b) Kopie des registrierten Mietvertrages zu Wohnzwecken oder Daten der Registrierung desselben,

c) Kopie der Maßnahme, mit welcher die Räumungsbestätigung wegen Zahlungssäumigkeit innerhalb 28. Februar 2020 erwirkt wurde, deren Vollstreckung bis zum 30. Juni 2021 ausgesetzt war, oder Kopie der Räumungsbestätigung wegen Zahlungssäumigkeit, welche nach dem 28. Februar 2020 erlassen wurde, deren Vollstreckung bis zum 30. September 2021 oder 31. Dezember 2021 ausgesetzt war,

d) Eckdaten der für das Jahr 2021 getätigten Einzahlung oder Einzahlungen der Gemeindeimmobiliensteuer,

e) Betrag, für welchen die Rückerstattung oder der Ausgleich beantragt wird,

f) Bankkoordinaten.

Ukraine-Krise/Geflüchtete: Begünstigungen GIS und Müllgebühr

Teilweise Befreiung von der Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) und Reduzierung der Müllgebühr.

Mit der Dringlichkeitsmaßnahme des Landeshauptmannes bei Gefahr im Verzug vom 6. Mai 2022, Nr. 14, wurde vorgesehen, dass natürliche Personen von der für das Jahr 2022 geschuldeten Gemeindeimmobiliensteuer teilweise befreit sind, die Besitzer einer Wohnung sind und diese im Zeitraum vom 1. März 2022 bis zum 31. Dezember 2022 unentgeltlich den aufgrund der aktuellen schweren internationalen Krise aus der Ukraine ankommenden Bürgern zur Verfügung stellen.

Die aus der Ukraine ankommenden Bürger müssen bei der zuständigen Quästur die Anwesenheitserklärung eingereicht oder eine Aufenthaltsgenehmigung für den vor-

übergehenden Schutz haben. Die oben genannte teilweise Befreiung steht für die Monate, in denen die Wohnung unentgeltlich zur Verfügung gestellt wurde, zu, höchstens aber für einen Zeitraum von 5 Monaten. Zum Zwecke der Anwendung der teilweisen Befreiung muss der Entleiher/die Entleiherin auch für sämtliche Nebenspesen aufkommen, die für die Nutzung der Wohnung anfallen (Kosten für Strom, Heizung, Wasser, Abwasser, Müllentsorgung und andere). Das Anrecht auf diese teilweise Befreiung muss mit einer vom Entleiher/von der Entleiherin und vom Leihnehmer/von der Leihnehmerin unterzeichneten Eigenscheinigung, die bei der zuständigen Gemeinde, bei sonstigem Verfall, bis zum 31. Jänner 2023 eingereicht werden muss, nachgewiesen werden.

Für die oben definierten Wohnungen wird für den Zeitraum der effektiven Befreiung von der Gemeindeimmobiliensteuer zudem die verhältnismäßige Reduzierung der mengenabhängigen Abfallgebühr – bereinigt um die von der Gemeinde festgelegten Mindestentleerungsmenge – gewährt.

Neuer Kindergarten St. Walburg

Nun ist es bald so weit! Der neue Kindergarten in St. Walburg ist bis zum Herbst bezugsfertig und bietet ausreichend Platz für 3 Gruppen. Bereits bei der Planung des Hauses wurde dem Bau das pädagogische Konzept des Kindergartens zu Grunde gelegt, sodass hier künftig ein optimales Umfeld für die Erziehung und Betreuung unserer kleinen Mitbürger möglich ist. Neben drei großzügigen Gruppenräumen im Erdgeschoss, die teilweise mit einheimischem Holz verkleidet werden, um eine angenehme Raumatmosphäre zu schaffen, wurde im Untergeschoss ein großer Bewegungsraum und ein zusätzlicher großer Spielbereich geschaffen, der während der Betriebszeiten des Kindergartens ein offenes Arbeiten der Gruppen ermöglicht. Ein besonderes Highlight ist hier der Küchenblock, in welchem die Kinder selbst Hand anlegen und das selbst gezogene Gemüse aus dem hauseigenen Garten verarbeiten können. Dieser Bereich ist zudem von Außen zugänglich und kann nicht nur für Veranstaltungen des Kindergartens, sondern außerhalb der Öffnungszeiten auch für andere Aktivitäten genutzt werden. Auf der Eingangsebene des Gebäudes gibt es neben den Räumen für das Personal einen zusätzlichen Spielraum. Dieser bietet neben den Kindern im Kindergarten auch Platz für unsere Kleinsten in der Spielgruppe des ELKI. Die Gemeindeverwaltung freut sich bereits darauf, zu Beginn des neuen Kindergartenjahres 2022/2023 den schönen neuen Kindergarten seiner Bestimmung übergeben zu können!



Erster Besuch des Gemeinderates in der Partnergemeinde Cadolzburg

Vom 6. bis zum 8. Mai hat der Gemeinderat unserer Partnergemeinde einen sogenannten Antrittsbesuch abgestattet. Acht Mitglieder des Rates, darunter der gesamte Gemeindevorstand, wurden am Freitag bei ihrer Ankunft vom 1. Bürgermeister Bernd Obst im Rathaus empfangen. Bei einem gemeinsamen Kaffee haben wir uns über die neuesten Entwicklungen in unseren Gemeinden ausgetauscht und anschließend bei einem gemeinsamen Rundgang im Ortszentrum von Cadolzburg hat uns Bernd Obst verschiedene bauliche Vorhaben veranschaulicht. Nach dem gemeinsamen Mittagessen haben wir der nahe gelegenen Stadt Nürnberg einen Besuch abgestattet. Beim Abendessen sind wir dann auf viele bekannte Gesichter des Gemeinderates und des Freundeskreises getroffen, mit denen wir einen freundschaftlichen und gemütlichen Abend verbracht haben. Die Neuen unter uns haben neue Bekanntschaften geschlossen, die bei einem bereits vereinbarten Gegenbesuch vertieft werden sollen. Am Samstag hat uns der 1. Bürgermeister Bernd Obst und Landrat Matthias Diesel zu einer



E-Bike Tour eingeladen, bei der wir Gelegenheit gehabt haben, die verschiedenen Ortsteile unserer Partnergemeinde kennenzulernen und mit Landwirten, die ihre Produkte direkt am Hof vermarkten, ins Gespräch zu kommen. Zum Abschluss unseres Besuchs haben wir im privaten Obstgarten des Bürgermeisters bei einem Glas Wein den Freundschaftsbesuch ausklingen lassen.

Wir alle haben viele positive Eindrücke mit nach Hause genommen und wir freuen uns auf den nächsten Besuch aus Cadolzburg bei uns in Ulten!

Die Partnerschaftsbeauftragte
Beatrix Mairhofer

Bestattung Schwarz Richard & Co OHG



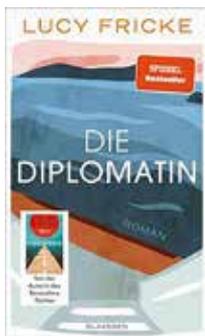
Wir unterstützen Sie in der schwierigen Zeit des Verlustes eines lieben Menschen.

Wir bieten sämtliche notwendigen Dienste für die Bestattung ihres Verstorbenen, von der Überführung samt aller nötigen Formalitäten, bis zur gewünschten Beerdigungsausstattung wie Sarg, Urne, Blumenschmuck für die Aufbahrung bzw. Beerdigung sowie alle üblichen Drucksorten, wie Parte, Sterbebilder und Fotos.

Sie finden uns in der Zone Koflacker Nr. 222 in St. Walburg sowie im Internet unter www.bestattung-schwarz.it oder unter www.trauerhilfe.it

Tel. 0473 796015 Mobil: 335 141 06 72 oder 334 954 39 68
E-Mail: info@bestattung-schwarz.it

Buchvorschläge für Erwachsene



Fred ist eine erfahrene und ehrgeizige deutsche Konsulin. Eine Frau, die eigentlich nichts aus der Ruhe bringt, überall und nirgends zu Hause. Dann jedoch, in Monte-

video, scheitert sie erstmals in ihrer Karriere. Sie wird versetzt ins politisch aufgeheizte Istanbul, ihrer bisher größten Herausforderung. Zwischen Justizpalast und Sommerresidenz, Geheimdienst und deutsch-türkischer Zusammenarbeit, zwischen Affäre und Einsamkeit stößt sie an die Grenzen von Freundschaft, Rechtsstaatlichkeit und europäischer Idee. In ihrem fulminanten, so komischen wie bitteren neuen Roman erzählt Lucy Fricke von einer Diplomatin, die den Glauben an die Diplomatie verliert – und das, was in ihrem Beruf das Wichtigste ist: die Geduld.



Berlin 1931: Sie ist der Shooting Star, die Sensation des jungen deutschen Tonfilms. „Ich bin ja heute so glücklich“ singt sie und scheint es ernst zu meinen. Renate Müller, der Münchner Journalistochter, die mit achtzehn nach Berlin kam, verfällt die Filmwelt quasi über Nacht, obwohl sie so gar nicht dem gängigen Leinwandideal entspricht und weder das süße Püppchen noch den männermordenden Vamp verkörpert. Sie ist gefragt, begehrt, selbst Hollywood ruft nach ihr. Renate könnte so glücklich sein, wie es ihr berühmtes Lied verspricht, doch ihre große Liebe hat sie einem Juden geschenkt und gerät damit ins Visier der braunen Macht-haber ...



Nur fünf Minuten ... hat Helga Schwabe ihren Sohn aus den Augen gelassen. Einen unaufmerksamen Moment lang. Und in diesem Moment ist er verschwunden. Als fielen Hauptkommissar Henry Conroy die Ermittlungen in diesem Fall mutmaßlicher Kindesentführung nicht schon schwer genug, muss er sich auch noch mit einer neuen Kollegin herumschlagen. Vorlaut, frech, selbstbewusst – das ist Manuela Sperling. Aber sie hat einen guten Riecher. Und bald stoßen die beiden auf eine Spur, die zu einem einsamen, verfallenen Gehöft im Niemandsland an der Grenze zu Tschechien führt, auf dem illegal Hunde gezüchtet werden ...



Marianne wohnt mit ihrem Kater Johnny Depp in Hamburg. Nachdem ihr Freund Martin sie betrogen hat, tröstet sie sich mit romantischen Komödien – und mit Keksen, die sie in Hülle und Fülle bäckt. Einen Teil davon verkauft sie im Café Wallenstein, wo sie als Kellnerin arbeitet. Als sie eines Tages mit ihrer Freundin Tasha auf den Hamburger Dom geht, überredet Tasha sie, eine Wahrsagerin zu besuchen. Diese sieht sofort, dass Marianne mit einem gewissen Martin nicht glücklich werden konnte – schließlich dürfen nicht mehr als zwei Buchstaben der Vornamen zweier Liebender übereinstimmen. Und sie sieht Schottland: Dort wartet die Liebe auf sie.

Das hat ihm gerade noch gefehlt: Auf Wunsch seiner Verlobten Livia soll Commissario Montalbano sich für einen feier-



lichen Anlass einen Anzug maßschneidern lassen. Doch die allseits hochverehrte Schneiderin Elena überzeugt ihn mit Effizienz und Charme. Am nächsten Tag findet man Elena tot in ihrem Atelier, erstochen mit einer Schneiderschere. Die widersprüchlichen Aussagen mehrerer Verdächtiger abzuwägen erinnert Montalbano bald an das Entwirren eines verhedderten Wollknäuels ...

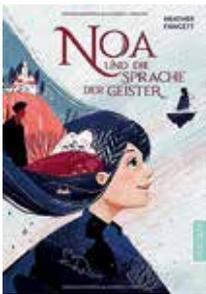


Fünf Jahre nach dem tragischen Unfalltod ihrer großen Liebe Scott kehrt Kenna an den Ort des Geschehens zurück. Ihr einziger Wunsch: endlich ihre vierjährige Tochter Diem, die bei Scotts Eltern lebt, in die Arme zu schließen. Gleich am ersten Abend trifft sie auf Ledger, der erste Mann, zu dem sie sich seit Scotts Tod hingezogen fühlt – und er sich umgekehrt auch zu ihr. Doch dann stellt sich heraus, dass Ledger Scotts engster Freund seit Kindertagen war. Und dass er geschworen hat, dass die ihm unbekannte Mutter, die Schuldige am Tod seines Freundes, niemals eine Rolle in Diems Leben spielen wird ...

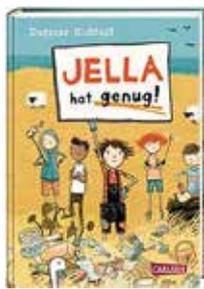
Buchvorschläge für Kinder und Jugendliche



Ein gefühlvoller Roman über die Kraft der Freundschaft, für Mädchen und Hundefreunde ab 10. Der kleine Straßenhund ist der Lichtblick für Piper. Denn seit sie mit ihrer Familie in eine Notunterkunft ziehen musste, ist für sie nichts mehr, wie es war. Behutsam freundet sie sich mit ihm und seiner Besitzerin Jewel, einer Obdachlosen, an. Als Piper erfährt, dass man die beiden trennen will, setzt sie alles daran, ihnen zu helfen. Und kann dabei auf ihre neuen Freundinnen zählen.



Die drei Geschwister Julian, Noa und Maite leben auf der wandernden Zauberinsel Astra. Nur knapp sind sie dem Mann entkommen, der ihre Familie vom Thron gestürzt hat. Nun sucht Julian einen Weg, seinen rechtmäßigen Platz zurückzuerobern – und stößt dabei auf eine vergessene Magie. Doch die dreizehnjährige Noa befürchtet, dass diese Julian böse werden lässt. Bereits jetzt wird er als dunkler Magier gefürchtet. Aber nicht er, sondern Noa kann den Zauber sprechen. Wird sie sich die Magie des Todes zunutze machen?



Jella Blume reicht's: Sie möchte nicht in einer Welt groß werden, die immer mehr kaputt gemacht wird. Sie hat genug davon! Deshalb beschließt sie, etwas zu unternehmen. Sie kämpft gegen illegale Müllentsorgung und stellt sich mit einem Protestschild vor das Rathaus. Doch dann wirbelt ein Umzug aufs Land ihr Leben gehörig durcheinander. Sie findet schnell neue Freunde, aber ob sie wirklich alles schaffen kann, was sie sich vorgenommen hat? Sie will es unbedingt versuchen. Wer soll den Planeten denn sonst retten? Jella erkennt: „Wir sind nicht zu klein, um einen Unterschied zu machen. Wir sind viele!“



Vincent ist elf Jahre alt und er weiß alles über das Überleben in der Wildnis. Sein Lieblingsbuch ist das große Survival-Handbuch, er kennt es fast auswendig. Ums Überleben geht es für ihn auch täglich in der Schule, denn er wird von den anderen schikaniert. Und nun steht die Klassenfahrt bevor. Einziger Lichtblick ist die neue Mitschülerin Jacqueline, genannt »Die Jacke«. Sie spricht vier Sprachen, surft, spielt E-Gitarre. Sie ist überhaupt ziemlich cool und sie scheint Vincent zu mögen. Auf der Klassenfahrt läuft die Situation dann

völlig aus dem Ruder. Mitten in der Nacht findet sich Vincent allein im stockdunklen Wald wieder ... Eine spannende und berührende Geschichte übers Normal- und Anderssein, Mobbing und über das tägliche Überleben.



Irgendetwas haben Toni und Jack an sich, Mika kann nicht genau sagen, was es ist. Er ist neu in der Klasse, neu in der Stadt. Erst vor Kurzem ist er mit seinem Vater zu dessen neuer Freundin gezogen. Keiner hat ihn gefragt. Eigentlich kann es ihm ja egal sein, was die anderen von ihm denken oder ob er Freunde findet, womöglich wird er nicht lange hier sein. Als Toni und Jack, die so offenkundig ein Gespann bilden, ihn einladen, sie in den Wald zu begleiten, kommt ihm zum ersten Mal der Gedanke, dass das hier vielleicht etwas werden könnte. Doch am morastigen Waldsee lernt er Toni und Jack von einer Seite kennen, die ihm Angst macht – oder haben sie sich nur einen Spaß mit ihm erlaubt? In den folgenden Wochen kommt Mika den beiden näher, fühlt sich immer noch angezogen von ihnen, erfährt mehr über ihre Hintergründe und Familien, aber etwas bleibt zwischen ihnen stehen. Etwas, das wild ist und schonungslos. Und faszinierend. Als schließlich eine Unternehmung in einer Katastrophe endet, ist für Mika die Sache klar: Das ging zu weit!

Sommerleseaktion startet wieder!

Ab 13. Juni 2022 sind alle Kinder (Vorschulkinder/ Grund- und Mittelschüler) eingeladen, mitzumachen!
Teilnahmebedingung: 4 Bücher freier Wahl lesen

Bibliothek St. Nikolaus sucht Mitarbeiter

Vor 20 Jahren wurde die Bibliothek St. Nikolaus eingeweiht. Ganz spontan haben sich damals einige Mitarbeiterinnen gemeldet und dafür gesorgt, dass die Ausleihe von Büchern und anderen Medien von Anfang an reibungslos geklappt hat. Drei davon sind nun schon seit 20 Jahren tätig, mit viel Eifer, Ausdauer und Zuverlässigkeit. Neue Mitarbeiter sind später dazugekommen, einige für kurze Zeit, andere sind länger geblieben.

Zurzeit besteht unser Team aus vier Mitarbeiterinnen.

Nun suchen wir neue Mitarbeiter*innen, die uns unterstützen und mit Kreativität und neuen Ideen frischen Schwung in die Bibliothek bringen. Wir können zwar finanziell nichts bieten, dafür aber die Genugtuung, einen Beitrag für die Dorfgemeinschaft – vor allem für die Kinder – zu leisten.

Wir suchen Mitarbeiter*innen:

- für die Ausleihe
- für Spiel- und Bastelnachmittage
- für die Gestaltung der Kindergartenbesuche



- für Bilderbuchkinos
 - und für weitere Nachmittagsangebote
- Willkommen sind alle, die uns längerfristig bei der Ausleihe unterstützen können, aber auch alle, die einige Male im Jahr ein Nachmittagsangebot leiten möchten oder jene, die einmal ausprobieren wollen ob ihnen die Arbeit mit Kindern gefällt. Auch wer nur ein- zweimal im Jahr mithelfen kann,

leistet einen wichtigen Beitrag für die Gemeinschaft. Mittel- und Oberschüler*innen, die Lust haben, ab und zu auszuhelfen, sind besonders herzlich willkommen.

Bitte meldet euch während der Öffnungszeiten in der Bibliothek oder unter der Telefonnummer 371 549 5441 (Annemarie).

Projektwoche an der Mittelschule Ulten

Vor den Osterferien fand an der Mittelschule eine Projektwoche statt. Die Schüler*innen wurden in verschiedene Gruppen eingeteilt. Wir waren in der Gruppe Jugendkapelle, Texte für den Frieden und Müllsammelaktion in Zusammenarbeit mit den Förstern. Mit Prof. Jonas Zöschg lernten wir zusammen zwei Musikstücke ein, die wir dann nach den Osterferien bei einer Präsentation für die Schulgemeinschaft vorgespielten. Mit Prof. Karin Valorz lasen wir Texte für den Frieden, bearbeiteten sie und fertigten daraus Audiodateien an. Mit Prof. Sara Breitenberger und dem Stationsleiter der Forststation Ulten, Herr Konrad Greif gingen wir zum Stausee um Müll zu sam-

meln. Herr Greif erklärte uns einiges über den Wald und die Umwelt.

Eine weitere Gruppe beschäftigte sich mit Theater und Bewegung. Gemeinsam mit den Professorinnen Nicole Indra und Anna Piazzì gestalteten sie in der Gruppe das Märchen „Rotkäppchen“ in eine moderne Version um. Bewegung und Spaß kamen in dieser Gruppe nicht zu kurz. Sie machten verschiedene Spiele und studierten verschiedene Choreographien zu verschiedenen Liedern ein.

Die Gruppe mit dem Namen Pausenhofgestaltung und Umwelt geleitet von den Professoren Patrick Egger, Letizia Mirandola und Daniela Gruber beschäftigte sich mit

der Umgestaltung und Säuberung des Pausenhofs. Im Pausenhof wurde ein Mensch-ärgere-Dich- nicht Spiel und Twister Spiel in entsprechender Größe auf den Boden aufgemalt, um den Schüler*innen die Pause abwechslungsreicher zu gestalten. Des Weiteren wurde ein Kompostkübel von dem Schüler*innen der Gruppe gezimmert, um zukünftig Bioabfälle dort zu kompostieren. Des Weiteren gab es die Gruppe Magic Show und Upcycling. Prof. Robert Lösch und Prof. Marco Alias brachten den Schüler*innen dieser Gruppe hauptsächlich das Zaubern bei. Sie gestalteten auch Lernvideos zum Thema zaubern. Die Gruppe bastelte und verfasste italienische Texte zum Thema.

Die Gruppe gesund leben kochte und backte mit den Professorinnen Verena Schwienbacher, Paola Crespi und Andrea Aichner (Sozialpädagogin). Die Schüler*innen machten Kräuteraufstriche, Brot und Müsliriegel. Sie lernten auch verschiedenste Kräuter ken-

nen. Die Lehrpersonen machten Wanderungen mit dem Schüler*innen, die ihnen die Kräuterwelt näherbrachten.

Die Projektwoche hat uns sehr gut gefallen, da wir uns kreativ ausleben konnten, Neues

gelernt und erfahren haben und auch Bezug zu Schüler*innen aus anderen Klassen aufgebaut haben.

Anna Schwienbacher (3A),
Leonie Gruber (3B),
Katharina Trafoier (3B)



Der Klassenerhalt ist geschafft!

Mit einem unfassbaren Schlusspurt hat der AFC Ulten Raiffeisen den Klassenerhalt unter Dach und Fach gebracht und geht daher auch in der Saison 2022/23 in der 1. Amateurliga an den Start. Vor dem letzten Saisonspiel gegen Plaas hatte das Team von Goran Cekic 22 Punkte in der Rückrunde geholt. Zur Erinnerung: Nach der Hinrunde lag Ulten mit gerade einmal 11 Zählern auf dem vorletzten Tabellenplatz. Nach dem Rücktritt von Cheftrainer Ferdinando Antino in der Winterpause übernahm Goran Cekic Mitte Januar das Ruder und hauchte dem Team rund um Kapitän Patrick Breitenberger neues Leben ein. Mitentscheidend für den Ultner Aufschwung war auch Neuzugang Gabriel Vecchio. Der Angreifer aus Bozen, der im Winter von Andrian zum Ultner Team gestoßen ist, traf ganze 13 Mal und harmonierte prächtig



Vor dem entscheidenden Spiel gegen Schlern wurde Ultens Mannschaft mit einer sehenswerten Choreografie empfangen.

mit Sturmpartner Kevin Platzgummer, der in der Rückrunde ebenfalls groß aufspielte und acht Tore erzielen konnte. Generell ist es den Ultnern hoch anzurechnen, dass sie sich selbst nach Rückschlägen wie den Nie-

derlagen gegen Schlanders und Gargazon nie aufgegeben haben, wieder aufgestanden sind und letztlich den verdienten Klassenerhalt feiern konnten!

Luft nach oben für Ultens Jugendteams

Nicht ganz so erfreulich verlief die Frühjahrsaison für die meisten Nachwuchsteams. Die Junioren starteten zwar äußerst erfolgreich in die Rückrunde, doch ein Leistungsabfall in den Monaten April und Mai verhinderte eine bessere Platzierung als den vierten Platz in der Leistungsklasse B. Die Unter 13 beendete ihre Saison gar auf dem letzten Tabellenplatz. Am letzten Spieltag zog man gegen das bisherige Schlusslicht Völlan Tisens mit 2:4 den Kürzeren und musste dem Gegner doch noch den Vortritt lassen. Dieses Team wird nächstes Jahr aller Voraussicht nach die B-Jugend-Meisterschaft in Angriff nehmen. Die Unter 11, die ihre Trainingseinheiten und Spiele in St. Pankraz ausgetragen hat, spielte hingegen eine solide Saison und beendete die Saison im Mittelfeld der Tabelle. Nach der Hinrunde lag das Team von Benjamin Trafoier noch auf dem dritten Tabellenrang. Für die Unter 10 reichte es trotz dreier Siege in der Rückrunde nur für den vorletzten Platz in der Abschlusstabelle, doch die spieleri-



Die Unter 10 der SG Ultental spielte eine ordentliche Rückrunde.

schen Leistungen waren in den meisten Partien mehr als ordentlich und geben berechtigten Grund zur Hoffnung, dass sich diese Mannschaft im Herbst gut aus der Affäre ziehen wird. Die beste Jugendmannschaft war heuer eindeutig die Unter 8, welche die

Saison ungeschlagen beendete. Das jüngste Team der SG Ultental, das von Präsident Gunther Staffler gecoacht wird, hat bis auf ein Unentschieden alle Spiele gewonnen und wird auch in der nächsten Saison versuchen, auf dieser Erfolgswelle weiterzureiten.

Verlängerung des Sponsorenvertrags mit Agostini

Der AFC Ulten Raiffeisen hat kürzlich seinen Sponsorenvertrag mit dem Getränke-lieferanten Agostini verlängert. Das Meraner Unternehmen ist seit geraumer Zeit ein wichtiger Gönner des Ultner Fußballs. Schließlich war der Getränkelieferant in den 80er- und 90er-Jahren sogar im Vereinsnamen vertreten, als der Ultner Fußballverein unter dem Namen „SV Ulten Raiffeisen-

Pilsner“ in die Meisterschaften eingeschrieben war. Aus den „Pilsner Getränken“ wurde später schließlich „Agostini“. Unter der neuen Führung des Unternehmens mit Geschäftsführer Hannes Hafner und Marketingleiter Thomas Kofler konnte der AFC Ulten Raiffeisen diese langjährige Partnerschaft nun verlängern. In der kommenden Saison wird Agostini Trikotsponsor der

1. Mannschaft und sowohl auf den neuen Heim- als auch auf den neuen Auswärtstri-kots mit dem Unternehmenslogo vertreten sein. Der AFC Ulten Raiffeisen bedankt sich beim Meraner Unternehmen für die Treue und die jahrelange Unterstützung des Ultner Fußballs. Möge diese vorbildliche Partnerschaft noch möglichst lange anhalten!

Jahreshauptversammlung des WK Ultental

Am 25. März 2022 hielt das Weisse Kreuz Ultental die Jahreshauptversammlung im Raiffeisensaal in St. Walburg ab. Dabei wurde auch der neue Sektionsausschuss gewählt. Oswald Schwarz wurde in seinem Amt als Sektionsleiter bestätigt. Vitus Weger wurde vom Neugewählten Ausschuss als Vize-Sektionsleiter ernannt. Weiters im Ausschuss sind: Stefanie Trafoier, Lisa Ferazzi, Leonhard Marzari, Tamara Paller und Julian Kapaurer.

Aktuell haben wir 56 Freiwillige Helfer, 7 Angestellte, 25 First Responder und 24 Mitglieder der Jugendgruppe, sowie einen Sozialdiener. Zudem sind 1.300 Personen Mitglied beim Weissen Kreuz.

Im Jahr 2021 verzeichnete unsere Sektion 507 Rettungseinsätze, 2.486 Krankentransporte und 142.254 zurückgelegte Kilometer. Zusätzlich zum 24h Rettungsdienst, wurde der Hintergrunddienst zu 16 Einsätzen gerufen. Die First Responder Gruppen von Proveis und Laurein, die zum WK Ultental gehören, haben 23 Einsätze abgearbeitet. Aufgrund der Corona Pandemie war das Skigebiet geschlossen, bei einzelnen Trainingseinheiten war die Pistenrettung aber im Dienst und wurde zu 3 Einsätzen gerufen. Insgesamt wurden 28.672 Dienststunden geleistet.



V.l.n.r.: Tamara Paller, Leonhard Marzari, Sektionsleiter Oswald Schwarz, Stefanie Trafoier, Vitus Weger, Julian Kapaurer, Dienstleiter Richard Marsoner, Lisa Ferazzi.



Das sind wir, kurz und knapp ...

Griaßt enk olle mitanond!

Wir, die Ultner Jäger möchten euch einen Einblick in das Jägersein geben.

Begleitet uns und ihr werdet sehen, dass sehr viel mehr zum Jäger sein gehört, als nur die Trophäe, wie es von vielen erzählt wird.

Unsere Organisation besteht aktuell aus 131 Mitgliedern, dem Vorstand, einem Revierleiter und zwei hauptberufliche Jagdaufseher.

Wir alle managen gemeinsam verschiedene Tätigkeiten im Revier. Unser Jagdrevier umfasst eine Größe von 14.570 ha und verfügt über einige Hoch- bzw. Bodensitze, die über das gesamte Gebiet verteilt sind. Sie sind hauptsächlich dazu da, das Wild möglichst

schonend zu bejagen und zudem unnötige Stresssituationen für das Wild zu vermeiden. An unser Revier grenzt der Nationalpark Stilfserjoch, ein geschütztes Gebiet, in welchem zur Vermeidung von Wildschäden seit einigen Jahren ausschließlich Rotwildentnahmen von geschultem und qualifiziertem Personal durchgeführt werden dürfen.

Wir machen jährliche Bestandsaufnahmen der bei uns heimischen Wildarten anhand von Wildzählungen und geführten Fallwildlisten (Winterausfälle, Straßunfälle, gerisenes Wild). Mit diesen Zahlen als Grundlage wird dann der Abschussplan erstellt, der ein Gleichgewicht zwischen der Wildpopu-

lation und dem Lebensraum schaffen soll. Zudem werden hier alle Altersklassen berücksichtigt, damit auch im Bestand selbst ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis besteht.

Der Grund dafür ist, dass durch zu hohe Bestände einerseits die Nahrungskonkurrenz und die damit verbundenen Wildschäden entstehen, andererseits aber auch seuchenhafte Krankheiten einen enormen Verlust darstellen können. In diesem Sinne ist die Rolle des Jägers zum Wohle von Tier und Natur zum Teil Wildhüter und Naturschützer.

Die Kitzrettung zu Beginn des Jagdjahres

Jetzt im Frühsommer, wenn die Wiesen voller hohen, saftigen Gras sind und die Natur im vollen Glanze erstrahlt, beginnt für das Rehwild die Zeit, in der die Rehkitze zur Welt kommen.

Dabei begibt sich die hochträgliche Rehgeiß in das dichte Gras, wo sie schließlich ihr Kitz setzt. Der Grund dafür ist, dass das Kitz an einem sicheren Ort, geschützt vor seinem Fressfeinden, dem Fuchs und einigen Greifvögeln, abgelegt und durch seine

Fellzeichnung (die weißen Punkte) und den hohen Grashalmen nahezu unsichtbar scheint. Auch so mancher Jäger mit jahrelanger Erfahrung würde dieses kleine zierliche Kitz übersehen.

Leider verfallen aus diesem Grund einige Kitze dem Mähtod zum Opfer. Da das Rehwild im Allgemeinen Schwierigkeiten hat, wegen harter Winter zu überleben, liegt es in unserem Interesse, diese Wildart zu hegen und durch die Kitzrettungen

den Bestand aufrechtzuerhalten. Es besteht aber noch ein weiteres Risiko seitens der Bauern, dem vorzubeugen gilt, weil im späteren Silagefutter gefährliche Giftstoffe enthalten sein könnten, die durch das Verwesen von übersehenen und in der Wiese zurückgebliebenen Kadavern gebildet werden. Das könnte letztlich bei den Tieren, die das Futter später zu sich nehmen, zu tödlichen Krankheiten (Vergiftung durch Botulinum) führen.



Leider haben bisherige Präventionsmaßnahmen unserer Bauern und Mithelfer in der Vergangenheit, wie zum Beispiel die Wiesen vor dem Mähen nach abgelegten Rehkitzen abzusuchen, das Mitlaufen vor der Mähmaschine, das Absuchen mit dem Jagdhund oder der Einsatz von verschiedenen Vergrämungsaktionen der Rehgeiß (durch Scheuchen, Geräusche, Duftstoffe, Lichteffekte, usw...) zu geringen Ergebnissen

geführt. Aus diesem Grund sind wir dann mit der Zeit gegangen und zur modernen Technik gekommen, einer Drohne mit integrierter Wärmebildkamera, um zeitsparend einen nennenswerten Erfolg zu erzielen.

Somit können wir mit Hilfe von 2 Drohnen bevor der Bauer mit der Mahd beginnt, die Rehkitze in kürzester Zeit auch in einer sehr großen Wiese entdecken und retten. Das Kitz kann dann in Sicherheit gebracht und

vor dem Mähtod verschont werden. Letztes Jahr kam erstmals eine Drohne zum Einsatz und wir konnten damit 59 Rehkitze retten. Heuer haben wir eine 2. Drohne angekauft und wir können dadurch den Dienst weiter ausbauen. Wir bitten auch heuer die Ultner Bauern wie die Jahre zuvor, sich bei uns vor der Mahd zu melden.

Danksagung

Ein aufrichtiges Vergeltsgott möchten wir der Gemeinde Ulten zukommen lassen, die uns beim Ankauf der ersten Drohnen mit einem großzügigen Beitrag unterstützt hat. Ein weiterer Dank gilt den Ultner Bauern,

für die langjährige und gute Zusammenarbeit, vor allem die Geduld, die uns geschenkt wird und den zahlreichen freiwilligen Helfer*innen. Zu guter Letzt auch unseren fleißigen Jagdkameraden ein

Donkschia, für den tollen Einsatz, den sie in ihrer Freizeit leisten.

Das war es vorerst von uns. Bis bald und Waidmannsheil!

Pfarrei St. Gertraud

Um, dass die Kirche weiterhin lebendig bleibt und kirchliche Feiern und Gottesdienste stattfinden können, braucht es Freiwillige, die bei den Gottesdiensten und Eucharistiefeiern mithelfen und Wortgottesfeiern vorbereiten und abhalten. Bei der hl. Messe am 20.03.2022 wurden den neu ausgebildeten Wortgottesleiterinnen von der Pfarrei St.

Gertraud/Ulten Christa Staffler und Silke Staffler die Urkunden überreicht. Sie haben sich bereit erklärt die Ausbildung zur Wortgottesleiterin zu absolvieren und sind somit befugt Wortgottesfeiern zu gestalten und abzuhalten, was eine große Bereicherung für die Pfarrei ist. Marianna Breitenberger Schwarz und Margareth Pircher erhielten im

Rahmen der hl. Messe die Urkunde für die Ausbildung zur Kommunionhelferin. Pfarrer Siegfried Pfitscher und der Pfarrgemeinderat bedanken sich für die Bereitschaft und wünschen Ihnen viel Freude und Ausdauer in Ihrem Wirken. Vegelt's Gott.

Für die Pfarrei St. Gertraud
Margareth Pircher



(V.l.n.r.) Christa Staffler, Margareth Pircher, pf. Siegfried Pfitscher, Marianna Breitenberger Schwarz, Silke Staffler.



(V.l.n.r.) Margareth Pircher, Silke Staffler, Christa Staffler, Pf. Siegfried Pfitscher.

Veranstaltungen im Frühjahr

Die heurige Jahreshauptversammlung wurde auch wieder in Form der Briefwahl durchgeführt. Am 29. März 2022 haben der Wahlbeauftragte Windegger Gregor und der Stimmzähler Kuppelwieser Alois die 214 eingegangenen Wahlkarten ausgezählt und dem anwesendem Vorstand das Ergebnis mitteilt:

Zu Punkt 1)

Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

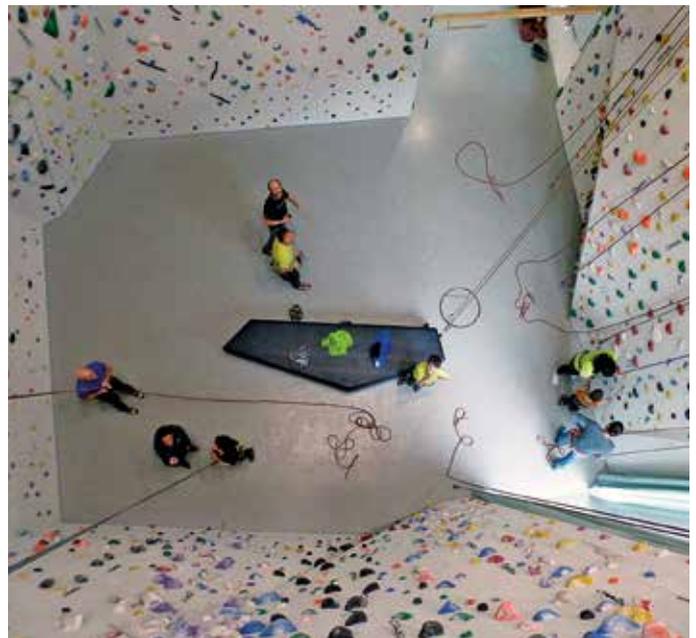
Dafür	195
Dagegen	0
Enthaltung	19
Weiß	0
Ungültig	0

Zu Punkt 2)

Genehmigung des Rechenschaftsberichtes 2021

Dafür	200
Dagegen	0
Enthaltung	14
Weiß	0
Ungültig	0

Die Frühlingswanderung ging von Verdings über den Erzweg bis Klausen. Einen schönen Nachmittag verbrachten die Kinder und Jugendlichen in der Kletterhalle in St. Pankraz und beim Spielenachmittag in Kuppelwies. Zusammen mit den AVS Sektionen des Tales und dem BRD wurde der Multivisionsvortrag mit Simon Gietl organisiert. Die Senioren machten im April den Ausflug nach Tramin und wanderten auf dem Kastellazweg nach Kurtatsch. Im Mai startet die Wanderung in Glurns und weiter zum Tartscher Bühel.



Zeltlager 2022

Vom 23. Juli 2022 bis 30. Juli 2022 findet unterhalb des Riemerbergels wiederum das Zeltlager statt.

Wir hoffen, ihr seid alle dabei!!!!

Anmeldung bis Freitag, 15. Juli 2022

AVS: Klausen, Kletternachmittag St. Pankraz, Rosenaktion,
 Spielenachmittag, Vortrag
 Senioren: Tramin, Tartscher Bühel



Programmorschau

Juli	16./17.07.2022	Bergtour: Eggenspitz für Kinder und Jugendliche
	20.07.2022	Seniorenwanderung: Vom Sellajoch zur Comici Hütte
	23.07. – 30.07.22	Zeltlager für Kinder
August	17.08.2022	Seniorenwanderung: Erdbeerweg in Martell
	20./21.08.2022	Hochtour: Große Ohrenspitze und Rosshorn (Rieserfernergruppe)
	28.08.2022	Klettern für Kinder mit Grillen
September	03.09.2022	Bergtour: Alplahner-Karspitze
	17./18.09.2022	Klettersteig: Tofana di Rozes (Falzaregopass)
	21.09.2022	Seniorenwanderung: Naturerlebnisweg Zanser Schwaige in Villnöss
	25.09.2022	Ultner Bergtag

Besucht uns auf unserer Internetseite: <https://ulten.alpenverein.it>

Ihr findet dort Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen sowie Bilder zu der Vereinstätigkeit.



Ihr lokaler Partner in allen Computerfragen

- * Service vor Ort
- * Installation
- * Netzwerk
- * Wartung
- * Komplettlösungen
- * Betriebe & Private

Bozner Straße 15/11
 I-39011 Lana (BZ)
 (t) +39 0473 550245
 (f) +39 0473 559826
 (e) info@tuga.it
 (w) www.tuga.it

„Tiere“ unser heuriges Jahresthema

Schon vor zwei Jahren war bei einer Umfrage im Haus das Thema Tiere unter den Fa-

voriten für ein Jahresthema gewesen, heuer gehen wir es nun an und bieten übers ganze

Jahr passende Programme und Tätigkeiten dazu an.

Stallbesichtigung beim Prishof

Ende März sind wir mit einer kleinen Gruppe Heimbewohner zum Prish Hof zur „Stallbesichtigung“ gefahren. Die Freude der Heimbewohner, als sie die Kätzchen, die Kühe, die Ziege, die „Piseler“ und einiges mehr sahen und streicheln oder in die Hände nehmen konnten, konnte man aus ihren Gesichtern lesen. Eine Zeitlang genossen wir noch die Frühlingssonne bevor wir die Einladung zu köstlichem Kaffee und Kuchen von Margareth und ihrem Mann Sepp gerne annahmen. Groaßen Vergelt's Gott allen für den schönen Nachmittag.



Geschichten zu den heimischen Wildtieren

Am 30. März besuchte uns Gerstgrasser Lothar und erzählte uns viel über heimische Wildtiere. Auch hatte er einige größere Tiere mitgebracht, wie einen Fuchsbalg, einen ausgestopften Marder und einen Dachs

oder ein Murmeltier, die von den Heimbewohnern gerne uns ausgiebig bestaunt wurden. „Viele Erzählungen haben sich in den Berggebieten und Tälern lange erhalten“ schreibt Lothar in seinem Bericht für die

SunnaSeitn und deshalb war er auch nicht überrascht, dass einige Heimbewohner solche Geschichten auch noch wussten. Herzlichen Dank für die uns geschenkte Zeit, den interessanten, lehrreichen Nachmittag!



Auswärts Essen

Der Wunsch einiger Heimbewohner war es „auswärts“ eine Pizza zu essen. Diesem Wunsch sind wir am 16. März nachgekommen und machten uns gegen 17.00 Uhr auf

den Weg Richtung Kuppelwies und ließen uns dort im Gasthof die köstliche Pizza schmecken. Ein herzliches Vergelt's Gott sagen wir auf diesem Weg den „Kuppelwieser

Wirtsleuten“ für den schönen Gummibaum, der bei unserem Pizzaabend noch dort im Speisesaal stand und jetzt aber unser Haus ziert!



Besuch im Pflegezentrum für Vogelfauna

Heute war es nach der langen Winterpause endlich wieder soweit ... eine Gruppe von neun Bewohnerinnen in Begleitung von drei

Begleiterinnen starteten zum ersten Ausflug dieses Jahres mit Ziel Vogelpflegezentrum in Dorf Tirol. In dieser privat geführten Ein-

richtung werden Wildvögel aufgenommen, die verletzt und hilflos aufgefunden werden, um sie gesund zu pflegen und wieder in die

freie Wildbahn entlassen zu können. Außerdem werden bei der täglichen Flugvorführung verschiedene gezüchtete Greifvögel frei fliegen gelassen und die Besucher erhalten die einmalige Gelegenheit Adler, Geier, Falken, Eulen und Bussarde in Aktion aus nächster Nähe zu beobachten und kennenzulernen. Nach der Ankunft unterhalb des beeindruckenden Schloss Tirol machte die gut gelaunte Gruppe eine kurze Kaffeepause beim Schlosswirt. Um kurz nach elf Uhr begann die Flugshow und alle waren sehr beeindruckt von den wunderschönen Tieren, die majestätisch durch die Luft gleiten. Die Erklärungen zu den verschiedenen Vogelarten und ihrer Lebensweise interessierte



vor allem die Männer in der Gruppe. Als die Vorführung vorbei war, brach die Gruppe auf, um im Park der Algunder Freizeit- und Naherholungsanlage das leckere Mittagessen zu genießen, das die Köchinnen des Altenheims

vorbereitet hatten. Bei Wurstsalat, kühlen Getränken, Eis und Kaffee wurde viel gelacht und erzählt. So verging die Zeit schnell und alle fanden es schade, als aufgebrochen werden musste.

Danke

den Schützen mit ihren Familien für den Besuch am Ostermontag und die vielen, schönen Ostergaben und -geschenke; dem Verein „Gemeinsam wachsen“ für die „Os-

terüberraschungen“ für die Heimbewohner; den Angehörigen, Besuchern und anderen Privatpersonen für das Ostergebäck, die Blumen, die Süßigkeiten, die Ostereier, die

netten Wünsche ... und der Wollmanufaktur Bergauf für die uns zur Verfügung gestellte Wolle.



Sonderausgabe: 10 Jahre neues Altenheim

Zum zehnjährigen Bestehen des neuen Altenheimes hat die Stiftung Altenheim St. Walburg die Sonderausgabe der SunnaSeitn <10 Jahre neues Altenheim> herausgegeben. Die Themen dieser Ausgabe decken ein breites Spektrum ab. Beschrieben wird da-

rin kurz die Planungs- und Baugeschichte des neuen Heimes, die Übersiedelung vom alten ins neue Altenheim, notwendige strukturelle Verbesserungen aber auch die Entwicklung der Organisation in diesen 10 Jahren. Gestreift werden auch durchgeführ-

te Projekte und Programme, das Wirken der Verwaltungsräte und die Bemühungen um eine neue Zweckbestimmung fürs Stiftungshaus. Relevante Daten der 10-Jahres Sozialbilanz sind darin ebenfalls aufgezeigt. Die Sonderausgabe ist im Sekretariat des Alten-

heimes St. Walburg, 39016 St. Walburg UL- Online Version ist unter www.altenheim-stwalburg.it (Heimleben_Heimzeitung) abrufbar.
 teten Nr. 223/A, (Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 08.00 bis 11.00) erhältlich. Die



Besuche im Altenheim St. Walburg

Voraussetzungen: gültiger Green Pass für den Zugang in Seniorenwohnheime und ein ordnungsgemäß getragener Mund-Nasenschutz. Für Besuche in den Außenbereichen finden die oben genannten Voraussetzungen keine Anwendung.
Besuchszeiten: täglich von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Terminvereinbarung: Für Besuche an einem Samstag, Sonntag oder an einem Feiertag müssen Besuchstermine vereinbart werden (Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 unter Tel. 371 441 5070), an allen anderen Tagen ist zurzeit keine Terminvereinbarung erforderlich.

Wer sucht, der findet ... dem ist nicht immer so!

Wir suchen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Bereiche: Therapie, Krankenpflege, Pflege, Küche, Reinigung und Wäsche aber auch Mitarbeiterinnen, die im Pflegebereich hauswirtschaftliche Tätigkeiten, wie Verabreichung Frühstück, Wäscheversorgung, soziale Betreuung u.Ä., übernehmen.

Einige Info's und New's:

- Eine befristete Einstellung ist auch ohne Zweisprachigkeitsnachweis möglich
- Bei Teilzeitarbeitsverhältnissen können wir je nach Bereich und Anstellungsverhältnis (19 oder 29 Wochenstunden) eine Zwei-, Drei- oder Viertageweche anbieten, bei einer 38 Stunden Woche (Vollzeit) auch eine Viertageweche.
- work & learn: Falls du gleichzeitig Geld verdienen und eine Ausbildung machen oder einen Diplomerwerb nachholen möchtest, könnten dich unsere neuesten Möglichkeiten interessieren.

Bei Fragen oder Interesse – ganz unverbindlich – Kontakt aufnehmen: persönlich oder telefonisch Tel. 0473 795 355 oder info@st-walburg.ah-cr.bz.it (Ansprechpartner Zanon Renata o. Klotzner Petra)

Öffentliche Wettbewerbe – Altenheim St. Walburg

<p>2 Stellen in Vollzeit (38 W.St.) 1 Stelle in Teilzeit 76,32 % (29 W.St.) als Sozialbetreuer*in oder Altenpfleger*In-Familienhelfer*in Berufsbild Nr. 38 oder 41 (V. Funktionsebene)</p>	<p>1 Stelle in Teilzeit 76,32 % (29 W.St.) als Pflegehelfer/In Berufsbild Nr. 20 (IV. qualifica funzionale)</p>
<p>Die Frist zur Vorlage der Gesuche um die Zulassung zum Wettbewerb verfällt am Freitag, 15. Juli 2022 um 11.00 Uhr. Die vollständigen Wettbewerbsunterlagen sind auf der Homepage der Stiftung Altenheim St. Walburg ÖBPB www.altenheim-stwalburg.it abrufbar oder im Sekretariat erhältlich.</p>	

Youth App – Jugendinformation in einem Klick

Eine App, die für und mit jungen Menschen aus ganz Südtirol entstand und über jugendrelevante Themen informiert – das ist die „Youth App“. Bereits seit knapp einem Jahr kümmert sich eine eigens für die App ins Leben gerufene Projektgruppe um die Entwicklung – ab 20. Mai ist die zweisprachige „Youth App“ zum Download verfügbar.

Die Idee einer südtirolweiten Jugend-App entstand im Frühjahr letzten Jahres, als sich mehrere Organisationen der Jugendarbeit dafür aussprachen, eine Informations-App für junge Menschen zu entwickeln. Eine Projektgruppe bestehend aus Vertreter*innen verschiedener Jugenddienste (Jugenddienst Bruneck, Jugenddienst Bozen-Land, Jugenddienst Lana-Tisens, Jugenddienst Meran, Jugenddienst Naturns, Jugenddienst Unterland, Jugendbüro Passeier) und einem Vertreter des netz I Offene Jugendarbeit (Dachverband der Offenen Jugendarbeit Südtirol) wurde gegründet.

„Uns war es wichtig, dass die App von jungen Menschen mitgestaltet wird. Aus diesem Grund haben wir Workshops in ganz Südtirol abgehalten, um mit Jugendlichen die Themen herauszufiltern, die sie interessieren und beschäftigen“, so Projektgruppenleiter Thomas Marth. „Die App soll auf einer partizipativen Beteiligung zwischen Jugendlichen, Projektgruppe und Partnern gründen“, so Marth weiter.

Nun steht die „Youth App“ in den Startlöchern: anhand von sechs Kategorien wie beispielsweise Events und Arbeit, einer News-Seite und einem eigenen Videoformat, werden jugendrelevante Themen aufgegriffen, erklärt und beschrieben.

„Für die inhaltliche und finanzielle Unterstützung der App arbeiten wir mit Partnern aus verschiedenen Bereichen zusammen. Wir sind froh, dass wir bei so vielen auf ein offenes Ohr gestoßen sind,“ meint Ulli Volgger, Projektmitarbeiterin der Youth App. „Die Partner unterstützen auf diesem



Wege nicht nur die App, sondern die gesamte Jugendarbeit im Land,“ so Volgger weiter. Am Inhalt beteiligen sich folgende Institutionen: HGV, LVH, Landesfeuerwehrverband, Südtiroler HochschülerInnenschaft, Kinder & Jugendanwaltschaft, netz I Offene Jugendarbeit, Südtiroler Jugendring, Arbeitsgemeinschaft der Jugenddienste, Schulinspektorat, Forum Prävention, Weißes Kreuz, Amt für Arbeit und Young SGCISL. Die „Youth App“ wird großteils vom Amt für Jugendarbeit und zusätzlich von den Sponsoren „Progress Group“ und „Sportler“ finanziell unterstützt.

BE THERE:

- 02-07.06.** Geschichtsreise
Nationalsozialismus bis hin zur Teilung und Wiedervereinigung
- 21.-23.06.** Bike & more
abenteuerliche Tagesaktionen in verschiedenen Bikeparks & Trails
- 02.07.** Lagerfeuer
in der Falschauer
- 26.06.** Herz-Jesu-Feuer
- 08.07.** Gardaland
bei Nacht
- 23. & 24.07.** Reiten
und Übernachtung
beim Thaler in Aschbach
- 26.07.-03.08.** Campi della legalità
Anti Mafia Projekt in Carleone (Sizilien)
- Acrylpainting**
for beginners
01. + 02.08. für 11 - 13 Jährige
03. + 04.08. für 14+ Jährige
- 02.08.** Schwimmen
in Lido Neumarkt
- 06.08.** Sonnenaufgang
für Fauler
Sonnenaufgang inkl. Frühstück
- 08.-12.08.** Bike-Week
abenteuerliche Bikewoche in verschiedenen Bikeparks & Trails

Unterstützt durch:

Gemeinden: Lana, Burgstall, Tschermers, Tisens, Ulten, St. Pankraz, U.Ib. Frau I. Walde - St. Felix
Pfarreien: Lana, Burgstall, Tschermers, Völsan, St. Gertraud, St. Nikolaus, St. Walburg, Tisens, St. Felix, U.Ib. Frau I. Walde

5%
mit einer Unterschrift
auf der Steuererklärung

JUGENDDIENST LANA-TISENS
91002830213
DANKE! jd

Kreativ helfen

Der Katholische Familienverband und der Kindergarten St. Walburg haben in Zusammenarbeit mit Emma's Gemüseladele und interessierten Freiwilligen die Bastelaktion „Kreativ helfen“ geplant. Viele Kinder und Erwachsene ließen sich inspirieren und bastelten zu Hause mit unterschiedlichsten Materialien wunderschöne Frühlings- und Osterdekorationen. An jeder handgemachten

Bastelarbeit sah man, mit wie viel Liebe sie gemacht wurde. Am Palmsonntag wurden die Bastelarbeiten in St. Walburg und Kupelwies für eine freiwillige Spende hergegeben. Auch da halfen mehrere Kinder sehr engagiert mit. Es gab viele Interessierte und vor allem auch viele großzügige Spender.

Es war eine Aktion wo von Klein bis Groß und von Alt bis Jung jede/r mitmachen

konnte – eine Aktion die VERBINDET. Gemeinsam wurden für das Spendenkonto des Katholischen Familienverbandes „Familie in Not – Ukraine“ Spenden in Höhe von 1.600,00 € gesammelt. Diese werden als Direkthilfe vor Ort und für Flüchtlinge der Ukraine in Südtirol verwendet.

Ein herzliches Dankeschön allen, die sich an der Aktion beteiligt haben!



Vorschau der Aktivitäten des KFS

Gsund Wandern

Auch in diesem Sommer findet die beliebte Aktion für unsere Senioren wieder statt. Wir, vom katholischen Familienverband, begleiten einige Wanderungen und freuen uns auf eine rege Teilnahme beim Ausflug am 8. Juli zum Biohof Esserhüttl, Familie Matzoll, St. Pankraz.

Gerne berichten wir in der nächsten Ausgabe von unseren Erlebnissen.

Schnitzeljagd im Dorf

Diese Aktion ist gerade in Planung. An einem Nachmittag im Sommer können interessierte Familien an dem beliebten Spiel teilnehmen, durch das Dorf spazieren, den Hinweisen folgen und im besten Fall eine Überraschung am Ende der Schnitzeljagd finden.

Ein genaues Datum wird erst fixiert und bekanntgegeben.

Kath. Familienverband - Zweigstelle St. Walburg

#frutmaccareer



KOMM ZU
UNS!

WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG.

ALLGEMEINES SEKRETARIAT UND VERWALTUNGSASSISTENZ (w/m/d)

Du hast ein freundliches Wesen, eine charmante Stimme am Telefon und bist ein Organisationstalent?

Dann komm zu uns! Bei uns nimmst du eine zentrale Stelle ein und bist unser erster Kontakt nach außen: Du nimmst telefonische Anfragen an, kümmerst dich um das Reisemanagement unseres Außendienstes und unterstützt unseren technischen Leiter und das Qualitätsmanagement. Allgemeine Verwaltungsaufgaben und Support in der Auftragsabwicklung runden diese Stelle ab. Da ist Abwechslung garantiert und immer was los!

Wir bieten dir auch eine ganze Menge, schau selbst:



frutmac

the packaging solution

Nals (BZ) | www.frutmac.com
T +39 0471 676 700 | jobs@frutmac.com

Wir sind Frutmac. Seit 50 Jahren
erfolgreich im Verpacken von
Obst und Gemüse.

Suizid – Gehen ohne Abschied

Dieses Thema ist sehr aktuell und hat interessiert ...

Im Mai hat der KVW gemeinsam mit der Bibliothek und dem Verein Lichtung (zur Förderung der psychischen Gesundheit) zu diesem Themenabend eingeladen. 31 TeilnehmerInnen aus verschiedenen Altersgruppen waren zur Gesprächsrunde gekommen. Sie alle hatten die Einladung zum Hinzuhören, zum Mitdenken und Mitreden angenommen.

Die Referentin Dr. Sabine Cagol ist Psychologin und Psychotherapeutin. Sie hat vor allem mit Kindern und Jugendlichen gearbeitet und engagiert sich in der europäischen Allianz gegen Depression. Sie hat einen Überblick über die Lage in Südtirol gegeben und über Angebote und Hilfen informiert. Vor allem ging es um Themen wie Umgang mit Trauer, Schuldgefühlen, offene Fragen und Formen der Begleitung. Sehr beeindruckt hat der Erfahrungsbericht von Christine und Walter Schullian. Das Ehepaar hat vor etwas mehr als zehn Jahren einen Sohn durch Suizid verloren. Ihre Art, mit der sie frei und offen über das Durchlebte gesprochen haben, hat ihren Erfahrungsbericht so berührend gemacht.

Thomas Karlegger vom Verein Lichtung hat als Moderator durch den Abend ge-



Von links Ehepaar Schullian, Thomas Karlegger, Dr. Sabine Cagol.

führt. Interessant waren auch die Beiträge der TeilnehmerInnen. Dabei wurde auch offen angesprochen, dass es im akuten Notfall – auch trotz verschiedener Angebote und Dienste – oftmals schwierig und bürokratisch sein kann, schnell angemessene Hilfe zu bekommen. Leider musste auch Frau Dr. Cagol diesen Kritikpunkt bestätigen. Gleichzeitig hat sie darauf hingewiesen, dass sich ihre Berufsgruppe gemeinsam mit dem Verein Lichtung dafür einsetzt, dass der Bereich der psychischen Gesundheit im öffentlichen Sanitätsbetrieb mehr – vor allem personelle – Ressourcen bekommt. Mit diesem Abend ist es gelungen, dieses

oft tabuisierte Thema zum Gespräch zu machen. Und darüber reden hilft ... denn es zeigt Betroffenen, dass sie mit ihren Problemen und Ängsten nicht allein sind. Und es ermutigt vor allem auch, sich Hilfe zu holen. Erste Ansprechpartner sind die Hausärzte, die dann an kompetente Stellen weiterleiten wie an das Zentrum für psychische Gesundheit oder an den psychologischen Dienst in Meran. Hilfe und Infos bieten unter anderem der Verein Lichtung (Tel. 0474 530 266), die Telefonseelsorge der Caritas (Tel. 0471 052 052) sowie Young and direct (Tel. 345 081 7056/online@young-direct.it) – natürlich vertraulich!

Kreuzwegandacht in St. Walburg

Ganz spontan hat sich heuer eine Gruppe zusammengetan, um in der Fastenzeit in unserer Pfarrkirche einen Kreuzweg zu gestalten. Mitgearbeitet haben die Bäuerinnen, der Kath. Familienverband, der KVW und der Seniorentreff von St. Walburg. Es ist gelungen, Kinder aus der Grundschule für die Mitgestaltung zu gewinnen. Die Leidensgeschichte Christi wurde in einfacher Form vorgelesen und als Klanggeschichte von den Kindern mit verschiedensten „Instrumenten“ untermalt. Weiters wurden symbolische

Gegenstände zu den einzelnen Stationen als Mandala auf den Kirchenboden gelegt. Die Kinder haben passende Lieder eingelernt und so die Andacht auch musikalisch umrahmt. An der Kreuzwegandacht haben zu unserer Freude unerwartet viele Mitbürger und Mitbürgerinnen teilgenommen. Ein besonderer Dank geht an unseren Seelsorger Franz Kollmann, der bei der Gestaltung großen Freiraum zugelassen und auch selbst mitgewirkt hat.





Der **Boidele Sepp**

mit 90

noch einmal hoch hinaus!!!

Alles Gute zum Geburtstag
wünschen dir von ganzem Herzen

Deine Familie



DANKSCHÖN

für die Aufnahme, die
verschiedenen Hilfen und
Spenden!

Die Familie aus der Ukraine
Jhor, Anha, Doylo und Maksym

**Allianz Versicherungsgruppe, die Nr. 1 weltweit
- seit 54 Jahren in Ulten -**

KEINE ZINSEN? – WIR HABEN DIE LÖSUNG FÜR DICH!

Mit Active4Life*, einem einmaligen Produkt auf dem Markt gibt Dir



die Möglichkeit ertragreich in die Finanzmärkte zu investieren und Dich gleichzeitig gegen evtl. Verluste zu versichern.

Erträge 2021:

Allianz Strategy Select 50F + **10,62%**

Allianz Strategy Select 75 + **19,35%**

**Sichere Dir wieder mehr Zinsen für Deine Ersparnisse.
Wir beraten Dich gerne unverbindlich.**

* Mindestinvestition für dieses Produkt € 25.000,00.
Lesen Sie vor der Vertragsunterzeichnung die Informationsbroschüre, die in unserer Agentur und auf der Webseite www.allianz.it erhältlich ist.



VERSICHERUNGSAGENTUR

PETRARCASTRASSE 51/A+B
39012 MERAN
TEL: 0473 201033
FAX: 0473 200124

HAUPTSTRASSE 235
39016 ST. WALBURG/ULTEN
TEL: 0473 795281
FAX: 0473 796221
E-MAIL: ALLIANZ@ROLMAIL.NET

WWW.ASSIPLUSMERANO.COM

Find us on www.facebook.com/AllianzMerano

Vollversammlung der Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft

Unterstützung für unsere Senioren notwendig

Trotz der massiven Einschränkungen durch die Corona-Pandemie konnte die Sozialgenossenschaft der Familien- und Seniorendienste Lana und Umgebung im vergangenen Jahr 2021 über 700 Menschen von Lana bis St. Gertraud betreuen. Über 16.000 Arbeitsstunden wurden in der Hauspflege und in den Tagesstätten geleistet, fast 17.000 Essen wurden zuhause zugestellt. Durch die Pandemie und die rasant ansteigenden Kosten besteht die Gefahr, dass diese wertvollen Dienste in den 10 Gemeinden des Gesundheits-

und Sozialsprengels Lana und Umgebung nicht mehr gewährleistet werden können.

Einsatz unter schwierigen Bedingungen.

Bei der kürzlich abgehaltenen Jahresversammlung zogen Präsident Thomas Weiss und seine Stellvertreterin Zita Gufler Bilanz über die durchgeführte Tätigkeit. Im Auftrag der Bezirksgemeinschaft Burggrafentamt wurden 2021 im Sprengelinzugsgebiet Lana mit den Gemeinden Lana, Burgstall, Gargazon, Laurein, Proveis, Unsere Liebe Frau im Walde/St. Felix, Tisens, Tschermers,

St. Pankraz und Ulten 298 Personen zu Hause und 241 Personen in den Tagesstätten von Fachpersonal betreut. Dabei wurden 15.283 Einsatzstunden in der Hauspflege und 908 Stunden in den Tagesstätten geleistet. Dank der guten Zusammenarbeit mit dem Verein Freiwillige Familien – und Seniorendienst EO konnten 16.721 Essen auf Räder an 149 Personen zugestellt werden. Erfreulicherweise konnten die beliebten Angebote der Prävention wie die Ferien und Kurse für Senioren 2021 teilweise abgehalten werden.

Leistungen in der Gemeinde Ulten im Jahr 2021			
	Hauspflege Std.	Tagesstätte Std.	Essen auf Rädern Anzahl
Anzahl oder Std.	2.804	99,25	3.793
Anzahl Kunden	42	29	25
Abteilung Prävention			
1 Kurs Denken und Bewegen mit insgesamt 7 TeilnehmerInnen			

Anschließend ließ Präsident Thomas Weiss ein schwieriges Jahr 2021 Revue passieren. Nachdem schon das erste Pandemiejahr 2020 spürbare Auswirkungen auf die Tätigkeit der Sozialgenossenschaft hatte, wurde diese 2021 noch weiter eingeschränkt. Die Zahl der geleisteten Hauspflegestunden sank weiter, da Betreute aus Angst vor Ansteckung auf den Dienst verzichteten und andere an der Pandemie verstarben. Auch MitarbeiterInnen fielen wegen einer COVID-19 Infektion, Quarantäne und der Impfpflicht aus. Weniger Arbeitsstunden bedeutet für die Familien –und Seniorendienste weniger Einnahmen, was sich mit

höheren Treibstoffpreisen und anderen erhöhten Kosten negativ auf den Haushalt auswirkt. Trotzdem nahm die Sozialgenossenschaft, wie auch in den letzten Jahren, eine Anhebung der Löhne für die MitarbeiterInnen vor. Da sich MitarbeiterInnen im Pflegebereich und unter den erschwerten Arbeitsbedingungen durch die Pandemie einen anerkennenden Lohn mehr als verdienen.

Jahr 2021 schließt mit einem beträchtlichen Verlust.

Dies alles zusammen führte dazu, dass die Familien- und Seniorendienste das Jahr

2021 mit einem spürbaren Verlust abschließen musste. Der Präsident wies darauf hin, dass mit den bislang vorgesehenen Stundenvergütungen aufgrund der Situation und der rasant steigenden Kosten eine gewissenhafte Betreuung der Menschen in den zehn Gemeinden des Gesundheits- und Sozialsprengels Lana nicht mehr gewährleistet werden kann. Die Familien- und Seniorendienste hat in den 50 Jahren ihres Bestehens bewiesen, dass sie dazu in der Lage ist mit dem geringstmöglichen Kostenaufwand eine hochwertige Betreuung der ihnen anvertrauten Menschen in den 10 angeschlossenen Gemeinden zu garantieren. Als Sozialgenos-

senschaft brauchen keine Gewinne gemacht werden, aber die effektiven Kosten müssen abgedeckt werden, sonst können die MitarbeiterInnen nicht bezahlt werden. Die Leidtragenden sind dann die zu betreuenden Menschen. Die anwesenden Vertreter der zehn betreuten Gemeinden sprachen der Sozialgenossenschaft ihre Anerkennung für die unter schwierigsten Bedingungen geleistete Arbeit aus. Astrid Kuprian, Bürgermeisterin von Tschermers, hob die qualifizierte Tätigkeit der Genossenschaft hervor und rief dazu auf mit Zuversicht in die Zukunft zu blicken. Der Bürgermeister von Laurein Hartmann Thaler, lobte den wertvollen Dienst vor Ort. Nicht nur, aber besonders in den entlegenen Bergdörfern sei die Betreuung durch die Hauspflege nicht mehr wegzudenken. Frau



Rosa Franzelin, welche vor 50 Jahren die Sozialgenossenschaft mitbegründet hat, erinnerte daran, dass es gerade die heute betreuungsbedürftigen Menschen waren, die unser

Land aufgebaut haben und rief dazu auf, die Familien- und Seniorendienste in die Lage zu versetzen, ihren wertvollen Dienst wie bisher fortsetzen zu können.

Soziale Tätigkeiten sind mehr denn je gefragt

Im März hielt der Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO seine jährliche Mitgliederversammlung ab. Der Präsident Karl Tratter freut sich, dass die Mitglieder trotz der schwierigen Zeit dem Verein zur Seite gestanden sind. Die sozialen Tätigkeiten des Vereins sind mehr denn je gefragt. Das sieht man auch bei den erbrachten Stunden, es sind ca. 1.000 mehr als im Vorjahr. Die Mitglieder des Vereins haben im vergangenen Jahr 16.721 Essen auf Rädern zugestellt und 14.500 Stunden Freiwilligenarbeit geleistet. Gesund Wandern, Wandern und Kultur, verschiedene Begleitsdienste, Gesellschaft leisten, Lebensmittelverteilung und Unterstützung von Familien mit Kindern sind nur einige von den zahlreichen Tätigkeiten des Vereins.

Karl Tratter bedankt sich bei Familien- und Seniorendienst Sozialgenossenschaft, der BZG BGA, dem Gesundheits- und Sozialsprenkel Lana, der Gemeinde Ulten und der Raiffeisen Ulten – St. Pankraz – Laurein für die gute Zusammenarbeit.



(Mitglieder des Vereins Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO).



Baggerarbeiten
Zöschg Roland

39016 St. Nikolaus/Ulten

Tel. 348 5637139

e-mail: zoeschg.roland@rolmail.net

Freiwillige im Einsatz des Sprengels Lana

Die Freiwilligen des Vereins Freiwillige im Familien- und Seniorendienst EO stehen seit Mai 2020 täglich (Mo bis Fr) von 07.00 bis 12.00 Uhr und am Donnerstag auch von 14.00 bis 15.30 Uhr beim Haupteingang des Sprengels Lana. Ihre Hauptaufgabe besteht darin, dass die Besucher koordiniert den Sprengel betreten. Die Freiwilligen machen ihren Dienst mit sehr viel Engagement, alles nur für ein „Dankeschön“. Sie sind der Puffer zwischen den Diensten und bekommen oft den Unmut der Wartenden zu spüren. Wie in allen Bereichen gibt es auch im Sprengel Lana Personalmangel, deshalb entstehen oft lange Wartezeiten.

Die Freiwilligen treten pünktlich ihren Dienst an, sind Ansprechpartner, helfen weiter wo sie können, die Allermeisten nehmen das auch dankbar an. In den zwei Jahren waren viele verschiedene Freiwillige im Einsatz, sie haben bis jetzt über 2.500 Stunden geleistet.

Der Präsident Karl Tratter und die Koordinatorin Claudia Egger des Vereins Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO sind stolz auf ihr so einsatzfreudiges Team.

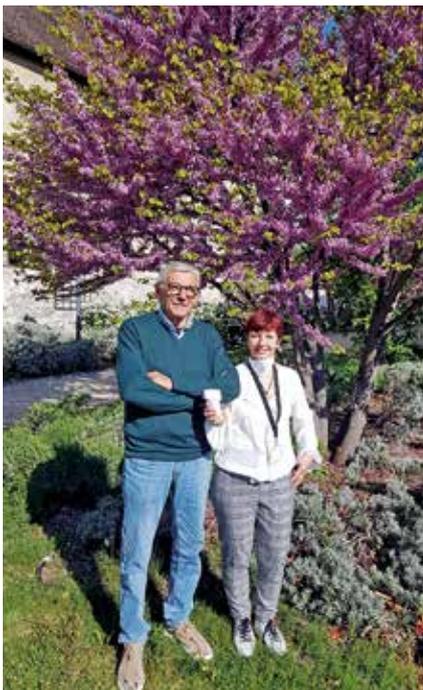


(V.l.n.r.) Claudia Egger, Koordinatorin, Freiwillige: Erwin Hofer, Greti Hofer, Vinzenz Kofler, Anna Pfliger, Rosmarie Schwarz; Laura Stangl, Leiterin des Sozialsprengels, Klaus Gruber, Koordinator des Krankenpflegedienstes; Freiwillige: Agnes Nagy, Maria Rinner, Willi Strozzeza, Giorgio Pisetta, Georg Mahlknecht, Karl Tratter Präsident.

Klaus Gruber, Koordinator des Krankenpflegedienstes Lana, bedankt sich im Namen des Sanitätsbetriebs bei allen Freiwilligen. Dieser Job ist nicht immer leicht, sie sind oft Prellbock der Kunden. Alle Dienste des Hauses waren und sind dankbar für diesen unerlässlichen Einsatz, den die Freiwilligen des Vereins Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO tagtäglich leisten. Durch ihre Arbeit musste kein Personal abgezogen werden, das ist in diesen schwierigen Zeiten mit dieser dünnen Personaldecke ein unbezahlbarer Dienst. Er ist stolz, dass der Sprengel Lana einer der wenigen ist, der diese Tätigkeit mit Freiwilligen abdecken kann. Ein großes „Vergelt's Gott“ allen Freiwilligen, sie sind ein

nicht mehr wegzudenkender Teil des gesamten Sprengelteams Lana.

Laura Stangl, neue Sprengelleiterin des Sozialsprengels Lana, bedankt sich ebenfalls von ganzem Herzen bei allen Freiwilligen für ihre wertvolle Arbeit, die sie leisten. Vor allem die letzten beiden Jahre, die durch die Covid 19 Pandemie und deren Folgen gekennzeichnet waren, stellten eine riesige Herausforderung dar. Ohne den unermüdlichen Einsatz der freiwilligen Helfer hätten sie und ihr Team, diese Herausforderungen niemals so schaffen können.



(V.r.n.l.) das Mittwochsteam: Freiwillige Thaler Walter und Monika Pomella.

STAFFLER MARTIN

**Erdbewegungen – Maurer
Außengestaltung – Transporte**



333 796 2568



Haus Brunner 287, 39016 St. Walburg/Ulten
martin.staffler@rolmail.net

Gesund Wandern in St. Walburg

Freitag, 17. Juni – 23. September 2022
Treffpunkt: Ende Zogler-Staudamm
16.30 – 17.30 Uhr

Dies ist das Motto der wanderlustigen Grup-

pe, die sich ab Mitte Juni, jeden Freitag, um 16.30 Uhr, am Ende des Zoglerstaudammes in St. Walburg trifft. Die ca. 60-minütige Wanderung ist für alle gedacht, die Lust

haben sich zu bewegen. Im Vordergrund steht nicht der Leistungsdruck, sondern die Freude an der Bewegung.

An folgenden Freitagen ist etwas Besonderes geplant:

- 17. Juni: Harze für die Küche und Gesundheit mit Traudl Schvienbacher
Treffpunkt 16.30 Uhr Ende Zogler-Staudamm
- 8. Juli: Ausflug mit dem KFS: Sophie zeigt uns die Vielfalt der wildwachsenden und kultivierten Kräuter ihres Biohofes Esserhüttl.
Treffpunkt: 14.00 Uhr Parkplatz Altersheim St. Walburg
- 15. Juli: Wandern mit dem KVV: Anna und Gerlinde führen uns durch das Biotop Kuppelwies
Treffpunkt: 16.00 Uhr Haltestelle Parkplatz Altersheim
- 22. Juli: Wir wandern mit den Bäuerinnen zum Gföllhof
Treffpunkt und Uhrzeit wird noch rechtzeitig bekannt gegeben
- 29. Juli: Wegler Erhard erzählt uns die Geschichte des Zogler-Staudammes
Treffpunkt: 16.30 Uhr Ende Zogler-Staudamm
- 5. August: Klaus erzählt uns von den Almen in Ulten
Treffpunkt: 16.30 Uhr Ende Zogler-Staudamm
- 12. August: Der KVV lädt zur Wanderung zu den Urlärchen. Kurzer Spaziergang – dann Einkehr im Lärchengarten
Treffpunkt: 14.00 Uhr Parkplatz Altersheim St. Walburg
- 19. August: Ausflug Mariolberg-Alm
Treffpunkt: 14.00 Uhr Parkplatz Altersheim St. Walburg
- 16. September: Die Bäuerinnen begleiten die Wanderlustigen
Treffpunkt: 16.30 Uhr Ende Zogler Stausee
- 23. September: Andacht in der Kirche Kuppelwies
Treffpunkt: 16.00 Uhr Haltestelle Altersheim St. Walburg

Ein herzliches „Vergelts Gott“ allen Freiwilligen, die die Wandergruppe begleiten!

Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO
Südtiroler Bäuerinnenorganisation Ortsgruppe St. Walburg
KVV Ortsgruppe St. Walburg
KFS Ortsgruppe St. Walburg



Information: Tel. 0473 55 30 80

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 08:00 - 12:00 Uhr

Verein

Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO

39011 Lana - Andreas-Hofer-Str. 2 Gesundheits- und Sozialsprengel



Brauchen Sie Betreuung oder Pflege?

Wenn Sie bei der Betreuung und Pflege Ihrer lieben Familienangehörigen Hilfe brauchen, sind wir für Sie da!

Bereits seit über 50 Jahren bietet die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft professionelle Unterstützung bei der Pflege zu Hause an. Sie orientiert sich an den Bedürfnissen der betreuten Kunden. Das Angebot ist sehr vielfältig, ob Körperpflege, Aktivierungs- und Animationsarbeit oder sozialpädagogische Hilfestellung: Ihr Anliegen ist unsere Herzenssache.



Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft
 Andreas-Hofer-Str. 2 – Sozialsprengel Lana – 39011 Lana
 Öffnungszeiten: Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Dienstleiterin:	Anja Stuefer	0473 553 032	
Hauspflege: Einsatzleiterin	Britta Maria Vieider	0473 553 030	Informationen und Gesuche für Hauspflege und Essen auf Rädern
Hauspflege: Verwaltung	Andrea Weiss Eva Ortwein	0473 553 031 0473 553 037	Tarfberechnung u. Fakturierung
Prävention: Koordinatorin	Angelika Hofer	0473 553 034	Informationen und Anmeldungen für Kurse und Ferien, Vormerkungen für Fußpflege

Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO
 Andreas-Hofer-Str. 2 – Sozialsprengel Lana – 39011 Lana
 Öffnungszeiten: Montag – Freitag 09.00 – 11.00 Uhr

Koordinatorin	Claudia Egger	0473 553 080	Begleitdienste, Gesellschaft leisten, Kleine handwerkliche Tätigkeiten, Gesund Wandern, Wandern und Kultur, Unterstützung Familien mit Kindern
---------------	---------------	--------------	--



Die Winterschule Ulten zeigt wie es geht

Am 14. und 15. Mai 2022 präsentierte sich die Winterschule Ulten im Rahmen der Werkschau im Garten und in der Aula der Grundschule St. Walburg in ihrer gewohnten Vielfalt. Die Lehrgänge Permakultur, Alpine Kräuter, Handweben, Klöppeln, Holzwerkstatt, Flechten, Pflanzenfärben, Lederverarbeitung, Wildblumenfloristik sowie Drechseln, um nur ein paar zu nennen, zeigten in anschaulichen Präsentationen, lebenden Werkstätten, Verkostungen, Ratespielen und angeregten Diskussionen wie gelebte Nachhaltigkeit und Vielfalt funktionieren kann.

Seit 29 Jahren gibt es nun die Winterschule Ulten und sie ist heute mehr denn je ein Vorzeigeprojekt in puncto traditionelle Handwerkstechniken und Veredelung regionaler Rohstoffe sowie im Aufzeigen naturbezogener Kreislaufwirtschaft auf lokaler Ebene mit landwirtschaftlichen Produkten und Wildpflanzen. Sie zeigt, wie die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen schon lange auch in kleinen Gemeinden Südtirols gelebt und umgesetzt werden.

450 Teilnehmer*innen haben in den letzten drei Jahren die Lehrgänge besucht, da-



Zertifikatsverleihung Wildblumenfloristik: (v.l.n.r.) stehend: Dr. Franziska Schwienbacher (Kordinatorin), Martha Kienzl, Wilhelmine Rainer, Olga Schwienbacher, Christa Staffler, Helga Stieglmeier, Dr. Martin Sitzmann (Direktor SSP-Ulten) (v.l.n.r.) sitzend: Alexia Unterkircher, Andrea Leitner, Elisabeth Werth. Foto: Sieghard Öttl.

runter auch zahlreiche Ultner*innen, und 60 haben heuer die Zertifikate zum Fachabschluss erhalten. Für den Erhalt des Zertifikates haben die Teilnehmer*innen 530 Ausbildungsstunden absolviert, eine Facharbeit geschrieben bzw. in den praktischen Fächern ein „Gesellenstück“ gemacht sowie eine Prüfung abgelegt. Viel Zeit und Begeisterung haben diese Winterschüler*innen in ihre Ausbildung gelegt, aber das Ergebnis kann sich sehen lassen. Sie alle sind wichtige Botschafter*innen in ihren Familien,

Heimatgemeinden und am Arbeitsplatz. Die Winterschule Ulten zeigt zukunfts-fähige Möglichkeiten zur Gestaltung von Lebensweise, Landschaftsraum und regionaler Wirtschaft. Gemeinsam können wir die Verantwortung für eine lebenswerte Zukunft übernehmen und neue Maßnahmen setzen. Die Winterschule Ulten zeigt wie es geht.

Dr. Franziska Schwienbacher,
Kordinatorin Winterschule Ulten

Für das gute Gelingen der Werkschau sei herzlich gedankt: der Gemeinde Ulten, den Gemeindarbeitern, dem Personal des SSP-Ulten, den Winterschüler*innen und Referent*innen, den Freiwilligen Feuerwehren des Tales, sowie allen freiwilligen Helfern.

FEDERER

PELLETS

WWW.FEDERER-PELLETS.COM

100%
SÜDTIROL

Einlagerungsaktion
Palette 1.200 kg mit
78 Säcke Pellets

JETZT bestellen und ZAHLUNG
nach LIEFERUNG im HERBST!
Aktion gültig solange der Vorrat reicht.

info@federer-pellets.com
Tel. 0471/786226



BLICKfänge

Die Winterschule Ulten trägt traditionelles Handwerk in die Zukunft und zeigt zukunftsfähige Möglichkeiten zur Gestaltung von Lebensweisen und Landschaftsraum





Fotos von Sieghard Öttl und Franziska Schwenbacher

Das Redaktionskomitee bedauert, dass bei der letzten Ausgabe des Gemeindeblattes unter der Rubrik „Blickfänge“, zum Thema Holzmuster der Fotograf Hartwig Schwarz nicht angegeben wurde.

2021 – Rückblick auf ein bewegtes Jahr der Bergrettung Ulten

Am 23. April 2022 traf sich die Bergrettung Ulten zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Raiffeisensaal von St. Wal-

burg um gemeinsam auf ein bewegtes Jahr zurückzublicken. Der Rettungsstellenleiter konnte neben den

zahlreich erschienenen Mitgliedern den Bürgermeister Stefan Schwarz und den Bezirksvertreter Franz Haller begrüßen.

32 Einsätze im Jahr 2021

Obwohl die coronabedingten Einschränkungen für deutlich weniger Einsätze in den ersten Monaten des Jahres sorgten, wurde das Team der Bergrettungsstelle Ulten im vergangenen Jahr insgesamt 32 Mal zu Einsätzen unterschiedlichster Art gerufen. Der überwiegende Teil dieser Einsätze entfiel auf die Versorgung von verunglückten Wanderern, gefolgt von Suchaktionen und Flugunfällen mit dem Gleitschirm.



Die meisten dieser Unfälle verliefen glücklicherweise verhältnismäßig glimpflich, wobei die Verletzungsbilder von Schwächeanfall und Kreislaufproblemen über Prellungen bis hin zu Sprunggelenk- und Knieverletzungen reichten. Trotz der zahlreichen Alarmierungen blickt die Bergrettung Ulten auf ein positives Jahr zurück, konnte sie doch bei den meisten ihrer Einsätze helfen. Auch der Bereitschaftsdienst durch zwei Bergretter an allen Wochenenden und Feiertagen wurde wiederum das ganze Jahr hindurch gewährleistet.



Üben für den Ernstfall

Neben den zahlreichen Einsätzen beteiligten sich die Mitglieder der Bergrettung Ulten im vergangenen Jahr auch an unterschiedlichen Übungen und Fortbildungen um für den Ernstfall gerüstet zu sein. Neben Lawinen-, Fels- und Liftrrettungsübungen wurden Einsatzübungen und Übungen im Bereich Erste Hilfe organisiert. Bei den Übungen im Gelände wurde vor allem das Zusammenspiel von technischer Rettung und medizinischer Versorgung des Patienten in unterschiedlichen Situationen geübt.



Unterstützung durch vier Pfoten

Im vergangenen Jahr hat das langjährige Mitglied der Bergrettung Ulten Konrad Gruber mit der Ausbildung zum Hundeführer begonnen. Anhand einer kurzen Präsentation berichtete er über die zahlreichen Übungen, die er im abgelaufenen Jahr mit seinem Hund Zoe absolvierte. Insgesamt waren Konrad und Zoe an 44 Übungen quer durch Südtirol beteiligt.



Ehrungen

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden Klaus Gruber und Lukas Schwienbacher für 25 Jahre (+2) aktive Mitgliedschaft im Bergrettungsdienst geehrt. Die Ehrenurkunde und das Abzeichen wurden von Bürgermeister Stefan Schwarz und Bezirksvertreter Franz Haller überreicht.

Der Rettungsstellenleiter schloss die Jahreshauptversammlung mit einem großen Dankeschön an den Ausschuss für die gute Zusammenarbeit, an alle Mitglieder für ihren großen Einsatz und besonders an die Familien zu Hause für ihre Geduld. Anschließend klang die Jahreshauptversammlung bei einem gemeinsamen Buffet und einer Fotopräsentation quer durch das Jahr gemütlich aus.



Vielen Dank!

Die Bergrettung Ulten bedankt sich ganz besonders bei der Raiffeisenkasse Ulten-St. Pankraz-Laurein, der Gemeinde Ulten und der Gemeinde St. Pankraz für die finanzielle Unterstützung.

Ein weiterer Dank geht an die Gleitschirmgruppe Ulten für die Unterstützung beim Ankauf eines Baumsteigsets.



39016 St. Gertraud/Ulten – Schweighof 1/A – Tel. 333 598 8295

Schmiedhofer Stadel – Blüte und Verfall Eine Chronik

Der zur Ruine verfallende Schmiedhofer Stadel ist ein besonders sichtbares Beispiel dafür, wie ein historisches Bauzeugnis tragisch enden kann, wenn es in die Hände von Leuten gelangt, die dazu keinen Bezug haben. Im Folgenden die Chronik dieser Geschichte.

Erste Erwähnung

Der Schmiedhof wird schon ab dem Mittelalter mehrmals erwähnt:

1354 Chuonci de Smidhoven ex valle Ult., 1418 Martin de Smidhofen, 1423 der Smidhof,

1557 Schmidhof.

Um 1785 wechselte der Schmiedhof vom Oberen zum Unteren Marsonwerch.

1886 Bau des Stadels

Über dem Eingang zur Tenne des Schmiedhofer Stadels stehen auf einem oberen Querbalken folgende Inschriften: Mathias Egger B (auer) und Teresia Hofer P (äuerin).

Auf einem Balken darunter steht links der Name Jakob Gruber ZM (Zimmermann), und rechts in arabischen und römischen Ziffern 1886. Daraus kann geschlossen werden, dass unser Urgroßvater Mathias Egger

als Bauer des Schmiedhofs im Jahr 1886 den heutigen Stadel errichten ließ, und zwar vom Zimmermann Jakob Gruber.

Um 1946 Zubau

Nach dem zweiten Weltkrieg, wohl im Jahr 1946, errichtete unser Vater Franz Berger vorne einen Zubau zum Stadel. So entstand ebenerdig eine Wagenschupf für die Gummiwägen, darüber eine Bastelkammer und eine Mühlkammer. Auf der oberen Stadel Ebene entstanden Räume zum Trocknen von Garben und Aufhängen von Früchten, sowie ein breiter Glander. Diesen Zubau errichtete unser Vater nicht zuletzt, um ab und zu sein gelerntes Handwerk als Tischler ausüben zu können. Neben Stühlen, Bänken und Tischen machte er dort bis in die 1960-er Jahre gar einige Särge.



Der Schmiedhof in den 50-er Jahren

Blütezeit

Von der Mitte der 40er-Jahre bis zum Beginn der 80-er Jahre des vorigen Jahrhunderts erlebte der Schmiedhof seine Blütezeit. Alle Gebäude wurden gebraucht. Und man schaute auf sie. Das galt insbesondere auch für den Stadel, der sich in dieser Zeit als stattliches Gebäude präsentierte.



Der Schmiedhofer Stadel um 1966

1973 Das Schindeldach wird umgedeckt

Im Jahr 1973 ließ mein Bruder Serafin das Stadeldach umdecken und zum Teil durch neue Schindeln ersetzen, wie dies die Vorfahren schon immer alle 20 bis 25 Jahre getan hatten. Die Arbeiten erledigten Mathias Schwarz (Riemer Hias), Karl Schwarz (Unterurer Karl) und Johann Markt (Renner bzw. Vinschger Hans).

1985 Besitzerwechsel nach Versteigerung

Im Jahr 1985 wurde der Schmiedhof infolge des Konkurses der Schmiedhofer Säge versteigert. Neuer Besitzer wurde daraufhin ein reicher Obstbauer aus Lana, Walter Frei vom Stöckler-Hof. Ihn interessierte nur der Wald. In die Instandhaltung der Gebäude investierte er in all den Jahrzehnten keine Lire und keinen einzigen Cent.

2002 Vergeblicher Sanierungsvorschlag

Vor zwanzig Jahren wäre es Zeit gewesen, das Schindeldach des Stadels wieder einmal umzudecken. Deshalb suchte ich im Herbst 2002 den Stöckler in Lana auf, informierte ihn über die Beitragsmöglichkeiten und bot ihm jegliche Unterstützung an, vom Antrag um einen Landesbeitrag über die Suche nach einem Zimmermann bis zur Besorgung von Schindeln und Latten. Ich sprach vergebens! Die Erhaltung des traditionellen Stadeldachs interessierte ihn nicht im Geringsten!

Persönliche Erfahrung bezüglich Stadeldach

Vor zwanzig Jahren wäre das Dach des Schmiedhofer Stadels noch leicht zu retten gewesen. Aber wenn man nicht handelt, sobald beim First Wasser eindringt, beginnt das Dach und später das ganze Gebäude zu verfallen. Ich weiß dies aus eigener Erfahrung. Mitte der 1990-er Jahre merkte ich nämlich, dass das Dach des geerbten Hofes Grueb am Guggenberg neben dem First nicht mehr dicht war und dass bei jedem Regen Wasser eindrang. Da war es für mich selbstverständlich, den Dachstuhl gründlich zu erneuern und beide Dachflächen zum Großteil mit neuen Schindeln zuzudecken. Trotz Landesbeitrag hat mich das Einiges gekostet. Ich bin aber froh, dies getan zu haben. Denn so wurde das Gebäude gerettet.

Erneuter Besitzerwechsel nach 2011

Im Jahr 2010 starb Walter Frei infolge eines Traktorunfalls auf seiner Obstwiese. Ein Jahr später starb auch seine aus Deutschland stammende Frau. Den Stöckler-Hof in Lana und den Schmiedhof in Ulten erbte schließlich ein Enkel derselben. Dieser hat beim Besitz in Lana Einiges erneuert und dort auch Ferienwohnungen errichtet. Beim Schmiedhof in Ulten ist die neue Besitzerfamilie bisher aber dem Vorbild von Walter Frei gefolgt: Vom Walde herausholen was herauszuholen ist und die Gebäude ihrem Schicksal überlassen.



Instagram and Facebook icons in the top left corner of the image.

Naturstein Fliesen Holzböden

FUCHS.IT

Beratung, Verkauf, Lieferung und Verlegung
Ausstellung in Schlanders und Meran

FUCHS

Der verfallende Schmiedhofer Stadel – unverständlich für alle traditionsbewussten Ultner!

So ist also der ehemals stattliche Stadel des Schmiedhofes ein grauenhaftes Bild des Verfalls geworden. Seit Jahren wehrt sich

das altherwürdige Gebäude mit einer erstaunlichen Widerstandskraft bei noch so vielem Schnee und starkem Sturmwind gegen den Zusammenbruch. Aber gegen die wenig einfühlsame Einstellung der neuen Besitzer gegenüber der Ultner Hfekultur

und gegenüber den Gefühlen der Einheimischen und Gäste des Tales ist das Gebäude machtlos und wird früher oder später einknicken, wenn es nicht vorher abgerissen wird.



Ausblick

Vielleicht kommt nach den Jahren des Verfalls nun aber doch eine Wende. So haben laut Auskunft des Burgermeisters die Besitzer die mündliche Zusicherung gegeben, dass der Stadel noch heuer abgerissen wird. Außerdem hat die Besitzerfamilie Robert Graf vom Stckler Hof in Lana ein Projekt

eingereicht, das den Abbruch des baufälligen alten Bauernhauses und die Errichtung eines Neubaus mit Ferienwohnungen oberhalb des Stadels vorsieht. Dieses Bauprojekt wurde von der Gemeinde Ulten im Jahr 2021 genehmigt.

Wenn sich nach dem Abriss der verfallenden Gebäude und der Errichtung des ge-

planten Neubaus das Ensemble Schmiedhof in gefälliger Weise neu präsentiert, werden die Ultner das jahrelange Bild des Verfalls vielleicht nicht verzeihen, aber allmählich vergessen können.

Franz Berger

Glas & Montageservice Ulten

- ✓ Professionelle Montage und Silikonarbeiten
 - ✓ Gläser aller Art
 - ✓ Spiegel, Duschwnde
- ✓ Glasturen, Isoliergläser, begeh- und befahrbare Gläser
 - ✓ Balkongeländer aus Glas, Vordächer usw.
- ✓ Montage von Fenstern, Haus- und Innenturen
 - ✓ Plexiglas, Polycarbonat-Steplatten

Nur hochqualitative Materialien

Glas & Montageservice Ulten

des Matzoll Christian

Gmuan 29 / 3
39016 St. Walburg / Ulten (BZ)

E-Mail: christianmatzoll@yahoo.de

Tel: 3298210935

Tourismusverein Ultental informiert

The Mountainchef unplugged 2022

19.06.2022

Fünf Holzherde, fünf Jungköche und fünf Taschen voll mit Südtiroler Lebensmitteln. Mehr braucht es nicht für diese ungewöhnliche Kochchallenge. Holzherde statt Konvektomaten, Handwerkskunst pur, ohne technische Hilfsmittel, gepaart mit einem Schuss Kreativität. Dies sind die Zutaten für eine Herausforderung der besonderen Art.

Unter dem Motto „echt guat kochen – the Mountain Chef unplugged 2022“ findet dieser einzigartige Wettbewerb für Südtiroler Jungköche statt.

Am 19. Juni 2022 werden die Almwiesen des Ski- und Wandergebietes Schwemmalm zur Bühne für diesen besonderen Kochwettbewerb. Inmitten der Almwiesen, vor den neugierigen Augen der Besucher und den kritischen Blicken der Fachjury,

beweisen die teilnehmenden Jungköche ihr Können. Die Fachjury wählt dann unter den Finalisten den „Mountain Chef unplugged 2022“.

Abgerundet wird die Veranstaltung durch ein tolles Genussprogramm für die Zuschauer. Mit dem Genusssticket eintauchen in eine Fülle von regionalen Köstlichkeiten.

Ultner Genuss: Pankrazer Bergtisch – ein Galadinner unter freiem Himmel

1. Juli 2022 – Begin 19.00 Uhr

Ein abendliches Galadinner mit Überraschungen unter freiem Himmel im historischen Ortskern von St. Pankraz. Köche aus dem Ultental verzaubern mit Gerichten aus regionalen Produkten. Für einen Tag verwandelt sich der Ortskern von St. Pankraz in einen festlich gedeckten Speisesaal. Ein besonderes Erlebnis für alle Sinne.

Die Haubenköche Andreas Schwiembacher und Philipp Hillebrand begeistern die Besucher mit ihren einzigartigen, raffinierten Gerichten. Ein Genusslebnis unter Sternhimmel

Der Bergtisch beginnt um 19.00 Uhr. Anmeldung und Informationen gibt es im Tourismusbüro und unter Tel. 0473 795 387 oder info@ultental.it. Achtung: Begrenzte Plätze!



Ultner Genuss: Der Bergbrunch

07.08.2022 Erlebnisteich Schwemmalm

Ein spätes Frühstück am malerischen Erlebnisteich auf der Schwemmalm. Frische Almbutter, Ultner Biobrot, Kräutertees, Mar-

meladen von den Ultner Bauern und noch vieles mehr bietet der Ultner Bergbrunch. Der Bergbrunch gehört zu den beliebtesten Genussveranstaltungen des Ultentales und ist ein Erlebnis für die ganze Familie. Die

Teilnehmer genießen eine einzigartige Umgebung mit regionalen Köstlichkeiten.

Sonnenaufgangskonzert mit Patrick Strobl

28. August 2022

Patricks raue Stimme, ein atemberaubender Ausblick und die ersten Sonnenstrahlen.

Das sind die Zutaten für dieses Exklusive Sonnenaufgangskonzert. Am Sonntag, 28. August bringt euch die Umlaufbahn bereits vor Sonnenaufgang auf den Berg zu diesem exklusiven Konzerterlebnis. Anschließend

kann man auf der Äußeren Schwemmalm noch gemütlich frühstücken. Besser kann ein Sonntag kaum starten.

Ultner Genuss 4. Südtiroler Krapfenfest
04.09.2022 – Beginn 11.00 Uhr

Es gibt kaum ein Gericht, in dem sich die Vielfalt Südtirols so zeigt, wie in den „Krapfen“. Jedes Tal verfügt über seine Rezepte, die von Generation zu Generation behütet und weitergegeben werden. Ob mit Mohn,

Marmelade, Kastanie oder anderen typischen Zutaten – jeder Krapfen spiegelt die Eigenheiten der Region wieder. Krapfen sind Kult. Und beim 4. Südtiroler Krapfenfest feiern wir diesen Kult. Bäuerinnen aus ganz Südtirol präsentieren und verkaufen ihre Krapfen. Besucher schauen

den fleißigen Bäuerinnen über die Schultern, wie sie mit viel Leidenschaft und Talent ihre Krapfen zubereiten und haben die Möglichkeit, sich durch Südtirols „Krapfenlandschaft“ zu kosten und dabei ihre „Lieblingskrapfen“ zu finden.

16. Ultner Höfelauflauf
24. Juli 2022 – Der Höfelauflauf wird grün

Der Ultner Höfelauflauf wird heuer das erste Mal als „Going Green Event“ durchgeführt und steht unter dem Motto: weniger Müll – mehr Spaß. Die Organisatoren haben sich eine Reihe von Maßnahmen einfallen lassen, um den Höfelauflauf für Läufer und Teilnehmer noch interessanter, spannender

und genussvoller zu machen. Während am Vormittag ein DJ bei den Läufern für passende Stimmung sorgt, sorgen am Nachmittag Straßenmusikanten unplugged für den musikalischen Rahmen. Auch wird das Rennen heuer über eine Videowall live ins Ziel übertragen.

Auch heuer sorgen wieder eine Reihe von Genussständen für ein kulinarisches Feuer-

werk und ein buntes Rahmenprogramm für Kinder rundet die Veranstaltung ab. Der Höfelauflauf ist eben mehr, als eine reine Laufveranstaltung: der Höfelauflauf ist ein Familienfest.

Neu: Heuer sind keine Nachmeldungen am Lauftag mehr möglich. Anmeldeschluss ist Montag der 18. Juli 2022



Bauernmarkt

Auch heuer veranstalten die bäuerliche Pro-

duzenten der Gruppe Zuanochten den Bauernmarkt auf dem Parkplatz in St. Walburg.

Dieser findet an ausgewählten Samstagen von 08.00 – 12.00 Uhr statt.

Zusammenarbeit Raiffeisenkassa Ultental-St. Pankraz-Laurein verlängert

Bereits seit mehreren Jahren unterstützt nun die Raiffeisenkassa Ultental-St. Pankraz-Laurein die Tourismusgenossenschaft

Ultental-Proveis und die Ultner Ski- und Sessellift GmbH mit einem Marketingbeitrag. Durch diesen Beitrag konnte das verfügbare Werbebudget aufgestockt werden und gemeinsame Werbeaktionen durch-

geführt werden. Wir möchten uns auf diesem Weg für die großzügigen und wertvolle Unterstützung bedanken.






*Per etwas andere Bauernmärkte
il mercato contadino un po' diverso*
Zuand@nten

Ultner Bauernmarkt mercato contadino

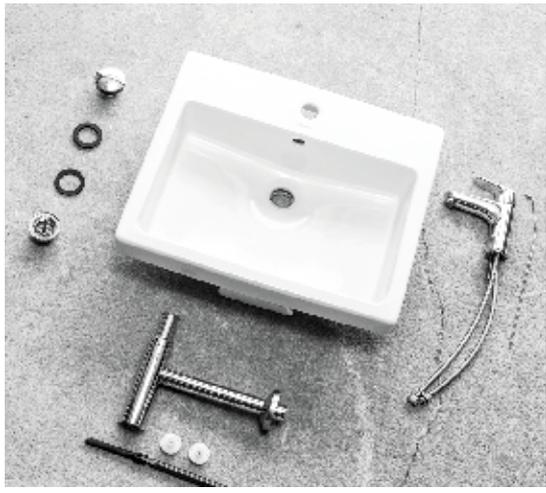
28. Mai/maggio · 11. | 25. Juni/giugno
 09. | 23. | 30. Juli/luglio
 06. | 13. | 27. August/agosto
 10. | 24. September/settembre


 ore 08:00 – 12:00 Uhr
 Parkplatz St. Walburg · parcheggio Santa Valburga ultental.it

Schwienbacher

Heizung // Sanitär // Lüftung

harald-schwienbacher.bz



Koflacker 5
 I-39016 St. Walburg/Ulten
 M +39 347 75 77 078
 schwienbacher.harald@rolmail.net
harald-schwienbacher.bz

AGNES LÄCHELN IST ANSTECKEND!

SIE TRÄGT
PICHLER'S OPTIC



GLÜCKLICH


PICHLER'S
 OPTIC
PICHLERS-OPTIC.COM

Fotoecke

Wer kennt
diese Personen?

Bitte Dietmar Staffler anrufen
unter der Telefonnummer 333 638 8446





Vollversammlung 2022

Am Freitag, den 29. April 2022 fand im Raiffeisensaal im Walburgerhof die Vollversammlung der Raiffeisenkasse statt.

Da die Versammlung bereits geraume Zeit vorab geplant und organisiert werden musste und aufgrund der Unsicherheit, welche Pandemie-Regelungen am Tag der Veranstaltung vorherrschen würden, wurde entschieden, auch die heurige Vollversammlung in Form einer Delegierten-Versammlung abzuhalten.

Die Entscheidung zur Delegierten-Versammlung war auch darin begründet, dass man keine Veranstaltung mit Einschränkungen und zu beachtenden Regelungen in einer Kurzform abhalten wollte, bei welcher ein geselliges Zusammensein mit einem gemütlichen gemeinsamen Essen leider nicht bzw. nur erschwert möglich gewesen wäre. Neben dem gesamten Verwaltungs- und Aufsichtsrat sowie dem Direktor Dr. Simon Forcher waren wie bereits im Vorjahr die vier delegierten Personen Robert Breitenberger, Alois Laimer, Adalbert Pichler und Robert Kollmann – welche dabei 152 Mitglieder durch Vollmachten vertraten – anwesend.

Im heurigen Jahr standen auch die Neuwahlen der Genossenschaftsorgane an. Der Verwaltungsrat setzt sich für die kommenden 3 Jahre wie folgt zusammen: in ihrem Amt bestätigt wurden der Obmann Schwienbacher Richard Han-



nes, die beiden Obmann-Stellvertreter Schwienbacher Werner sowie Pichler Ewald und die Verwaltungsratsmitglieder Andersag Claudia und Staffler Siegfried Stefan, während das Verwaltungsratsmitglied Isser Viktoria neu gewählt wurde. Der Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen: neben dem Aufsichtsratspräsidenten Dr. Stuefer Roland und Aufsichtsratsmitglied Windegger Gregor, welche beide bestätigt wurden, wurde Dr. Unterholzner Andrea als Aufsichtsratsmitglied neu gewählt. Die beiden Ersatz-Aufsichtsräte Dr. Eder Martin Michael sowie Kapaurer Verena wurden neu gewählt.

Bei dieser Gelegenheit möchte sich die Raiffeisenkasse bei den aus dem Amt ge-

schiedenen Mandataren Karnutsch Günter (24 Jahre im Verwaltungs- bzw. Aufsichtsrat) sowie Paris Josef (28 Jahre im Verwaltungsrat) für ihren Einsatz bedanken.

Die Raiffeisenkasse arbeitete auch im abgelaufenen Geschäftsjahr daran, die Familien und die Unternehmen im Tätigkeitsgebiet in ihren Belangen und Bedürfnissen zu unterstützen und zu betreuen. Sie setzte ihre Bemühungen zur Verbesserung der Unternehmenseffizienz fort, das Ausmaß der Mittelherkunft und der Mittelverwendung wurde gesteigert, die Eigenkapitalausstattung erhöht und ein gutes Geschäftsergebnis konnte wiederum eingefahren werden. Das Tätigkeitsgebiet konnte mit Spenden und Sponsoring wieder tatkräftig unterstützt werden. Mit diesen Beiträgen tragen wir positiv zur Entwicklung unserer Vereine sowie der Jugendförderung bei. Auch in der derzeitigen schwierigen Zeit sind wir bemüht unseren Mitgliedern und Kunden in allen finanziellen Belangen zur Verfügung zu stehen und das Tätigkeitsgebiet bestmöglich zu unterstützen. Die Vollversammlung wurde unter den gültigen Sicherheitsauflagen und Einhaltung aller Regeln in Bezug auf die Pandemie durchgeführt.

Ein Besonderer Dank gilt den vier Delegierten für die Vertretung der Mitglieder bei der Vollversammlung.



Ultens Naturseen

1															
2															
3															
4															
5															
6															
7															
8															
9															
10															
11															
12															
13															
14															



1. Am Rabbijoch befinden wir uns beim (1) ...
2. Kirchbergtalauswärts liegt auf der gleichnamigen Alm die (2) ...
3. Von hier aus noch über einen Kamm drüber gelangen wir zum (3) ...
4. Orografisch rechts über St. Nikolaus befindet sich der (4) ...
5. Der (5) ... wird oft auch Samersea genannt.
6. Auf einem der Wege zur Ultner Hochwart kommen wir am (6) ... vorbei.
7. Wieder weiter taleinwärts auf dem Hächsterhütte-Rundweg liegt der (7) ...
8. Wenige wissen, wie der (8) ... See heißt, aber jeder auf dem Weg zum Stübelespitz sieht ihn.
9. Nun befinden wir uns auf der gegenüberliegenden Talseite unter dem Hohen Dieb bei den (9) ...
10. Das westlichste von den angeführten Gewässern auf dem Weg zum Gleck oder zur Dorigonihütte ist der (10) ...
11. Noch einmal zurück auf den Weg zum Stübelespitz lassen wir den (11) ... etwas abseits liegen
12. Die Nummer zehn ist ein direktes Nachbargewässer vom (12) ...
13. Zehn Gehminuten oberhalb einer bekannten, vielbesuchten Alm liegt die (13) ...
14. Zuletzt besuchen wir noch in der Peilsteingegend die (14) ...

Trage die aufgelisteten Seen richtig ein:

Longsea, Goldlahsea, Fiechterlogg, Schrummsea, Schworzer Plouder, Poinella, Wilder Plouder, Seagruabmsea, Dreisean, Koufrostersean, Seafeldsea, Seafeldlogg, Olplahnersea, Hoslgruabersea.

Die Gewinner der April Ausgabe Rätsel Nr. 2 sind:

Lösung: Fruhlingserwachen

- Schwarz Franz, Sandwies 379, St. Walburg
- Sulser Claudia, Rabenstein 36/B, Moos in Passeier
- Kainz Martin, Haus Leitweg 197, St. Nikolaus
- Schwarz Leo, Bodenacker 132, St. Walburg
- Kienzl Anna, Unterpichl, St. Walburg

Den Lösungsabschnitt mit Adresse und Lösungswort innerhalb Redaktionsschluss in der Bibliothek St. Walburg abgeben.

Es werden nur Originalabschnitte berücksichtigt.

Name
Vorname
Adresse
Ort
Lösungswort



Kleinanzeiger

Die **Reinigungsfirma Turandot** sucht ab sofort eine gewissenhafte und **fleißige Frau oder Mann**, die die Werkstätte f. Behinderte in St. Walburg jeden Spätnachmittag **putzt**. Firma Turandot Tel. 0473 445 629

Vermietet wird eine **3 Zimmerwohnung** in Kuppelwies (Dachgeschosswohnung). Mit Garage, Keller und Garten.
Infos Tel. 340 791 4756

Die Firma **Ligna Construct GmbH** in St. Pankraz **sucht** ab sofort **Mitarbeiter/in im Bereich Sägewerk, Holzhausproduktion und Technischem Büro**.

Arbeitest du gerne mit modernen Maschinen und in einem motivierten Team?
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!
Tel. 0473 785 050,
e-mail: info@ligna-construct.com

La Maiena Meran Resort in Marling **sucht:**

- Rezeptionsmitarbeiter/In
- Wäscherin
- Zimmermädchen für Urlaubsablöse Juli und August

• Servicemitarbeiter/In auch nur für die Sommermonate

Bewerbungen unter: team@laimaiena.it
Telefon: 338 570 4831

Bestattung / Onoranze Funebri
Schwienbacher

Niemand kennt den Tod, es weiß auch keiner,
ob er nicht das größte Geschenk für den Menschen ist.
Dennoch wird er gefürchtet, als wäre es gewiss,
dass er das schlimmste aller Übel sei.

Sokrates

seit 1910

Tschermers · Gampenstraße 81 · Tel. 0473 44 82 83
Meran · Andreas-Hofer-Straße 24/A · Tel. 0473 050 050
Lana · Andreas-Hofer-Straße 14 · Tel. 0473 56 18 18
Mobil 349 40 75 188
www.bestattung-schwienbacher.com

Sterbebildchen

sind wichtige Zeugnisse der jeweiligen Zeit. Deswegen sollten die überzähligen Bildchen nicht entsorgt werden, sondern einem Sammler zur Verfügung gestellt werden. Je älter die Sterbebilder sind umso wertvoller sind sie.

Daher hier die Bitte:

Wer Sterbebildchen „übrig“ hat, möge Dietmar anrufen unter der Tel. 333 638 8446

Im Voraus Herzlichen Dank!

Ultner Gemeindeblatt – Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ulten.

E-Mail: gemeindeblatt@gemeinde.ulten.bz.it

Verantwortlich: Gemeinde Ulten.

Verantwortlicher Direktor: Christoph Gufler.

Erscheint zweimonatlich.

Layout & Druck: Fliridruck, Marling

Eingetragen am Landesgericht Bozen
am 18.07.1986, Nr. 18 1986.

Gesetzliche Bestimmungen: Im Sinne des Art. 1 des Gesetzes Nr. 903 vom 9.12.1977 wird eigens darauf aufmerksam gemacht, dass sich sämtliche in dieser Zeitung veröffentlichten Stellenangebote ohne jeden Unterschied auf Personen sowohl männlichen als auch weiblichen Geschlechtes beziehen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Anzeigen, Leserbriefe und andere Zusendungen unter Umständen zu kürzen, abzuändern oder nicht zu veröffentlichen.

Für die Inhalte der Werbeanzeige und die damit zusammenhängenden Werbebotschaften übernimmt die Zeitung keine Verantwortung. Druckreif übermittelte Unterlagen (Papierkontakte, Filme und digitale Dateien) können seitens der Anzeigenverantwortlichen nicht korrigiert werden. Für die Richtigkeit, sei es in grammatikalischer, stilistischer, inhaltlicher und grafischer Form, haftet ausschließlich der Auftraggeber bzw. die beauftragte Agentur. In der Zeitung veröffentlichte Beiträge einschließlich der mit Namen gekennzeichneten, geben nicht unbedingt die Meinung der Zeitung wieder.



Unsere Angebote

vom 15. bis 28. Juni 2022



Reis DESPAR
1 Kg - 1,49 €/kg

1,49 €/st.



Gewürzgurken
KNAX
360 g - 4,58 €/kg

1,65 €/st.



Joghurt
MERANER
MILCHHOF
Versch. Sorten
400 g - 2,22 €/kg

0,89 €/st.



Eis ERIKA
Vanille
500 g - 5,98 €/kg

2,99 €/st.



Bier
CORONA Extra
355 ml - 2,79 €/L

0,99 €/st.



Nutella FERRERO
725 g - 6,88 €/kg

4,99 €/st.

Käse
Marienberger
MILA

9,90 €/kg



Mehl RIEPER
1 Kg - 0,89 €/kg

0,89 €/st.



Getränke
Spuma, Limone
oder Allegra
SAN BENEDETTO
1500 ml - 0,39 €/L

0,59 €/st.

Windeln
PAMPERS
Baby-Dry
Doppelpack.

10,90 €/st.



Unsere Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 7.00 - 19.00 Uhr / Samstag 7.00 - 18.00 Uhr Sonntag geschlossen